

ImageWitten



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- überwiegend aus Altpapier

RG4

Dieses Druckerzeugnis wurde mit dem Blauen Engel gekennzeichnet.

MIT REGIONALTEILEN INNENSTADT, ANNEN, STOCKUM UND RÜDINGHAUSEN

+++ 4 MONATSMAGAZINE: GESAMTAUFLAGE CA. 90.000 EXEMPLARE +++ HAUSHALTSVERTEILUNG +++ ☎ 02302 9838980 +++ WWW.IMAGE-WITTEN.DE +++

**Image verlost
Freikarten!**

**VARIÉTÉ
et cetera**
BOCHUM

So. 19. März
mehr auf Seite 17



Das Team des BrillE-Theaters mit „händischen“ Brillen. Foto: BrillE-Theater



NEUERÖFFNUNG

BRILLEN OBERT – SEIT 1969

Der Ansprechpartner, wenn es um Ihre Augen
und das gute Sehen geht!

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Brillen Obert | Hollenstraße 2 | 51425 Witten | 02302 - 490020

brillen-obert.de

[brillen_obert](https://www.instagram.com/brillen_obert)



Liebe Leser,

der Frühling lockt, Sonnenstrahlen erhellen das Gemüt – und nicht nur das Gemüt. Die Stadtwerke verkünden, dass es in 2022 29 % mehr Solaranlagen auf Wittener Dächern gab. Eine positive Bilanz – mehr lesen Sie auf Seite 24. Aber auch das Äquivalent sollte natürlich nicht vergessen werden. Deshalb informiert die ESW mit neuen Flyern zur Starkregenvorsorge, weitere Informationen finden Sie auf Seite 22.

Der Frühling lockt, Sonnenstrahlen erhellen das Gemüt – und man wird wieder aktiver. Zum Glück gibt es einiges, was man machen kann. Spielt das Frühlingswetter mal doch nicht ganz mit, ist Lesen eine gute Beschäftigung für Kopf und Geist. Passenderweise findet die Nacht der Bibliotheken auch in Witten statt. Grenzenlos lesen und stöbern erwünscht.

Auch das Varieté et cetera lockt mit seinen Frühjahrsshows. Passenderweise verlosen wir in dieser Ausgabe Freikarten für eine Vorstellung. Alles zu der neuen Show und wie Sie bei unserer Verlosung mitmachen können, erfahren Sie auf Seite 17.

Der Frühling lockt, Sonnenstrahlen erhellen das Gemüt – und die ersten Frühjahrsblüher strecken ihre Köpfe aus. Darunter natürlich auch die Tulpe. Tipps und Tricks, wie Sie lange etwas von Ihrem Frühlingsstrauß haben, lesen Sie auf Seite 29.

Ihre Image-Redaktion

Pünktlich wie die Maurer

Schlag 11 Uhr klingelt es an der Tür, pünktlich wie die Maurer steht der Nachbar zur vereinbarten Zeit vor der Tür. Im wirklichen Leben steht er als Mitarbeiter der Deutschen Bahn zwar nicht gerade als Symbol für die Pünktlichkeit seines Arbeitgebers, aber der Vergleich mit den Maurern spricht ihm in diesem Moment ein großes Lob aus. Die jahrhundertalte Redewendung zeugt tatsächlich davon, dass die Maurer ihre Kelle vor langer Zeit stets überpünktlich aus der Hand legten, um Feierabend zu machen. Heute wird dieser Ausspruch positiv wie auch negativ verwendet: Ist jemand – wie der Nachbar – pünktlich auf die Minute am verabredeten Ort, kann er sich über den lobenden Inhalt freuen. Beendet jemand dagegen seine Arbeitszeit stets auf die Minute genau, ist die Bemerkung eher als Tadel zu verstehen. Übermittelt bekommt derjenige den Tadel meist nicht, weil solch eine Bemerkung meist hinter seinem Rücken ausgesprochen wird und den bewegt er ja auch in dem Moment meist schon Richtung heimischem Sofa. dx

Stadtwerke Witten

Spendenrekord durch Ablesen

Das Tierheim Witten-Wetter-Herdecke e. V. modernisiert das Katzenhaus, der Verein Tausche Bildung für Wohnen e. V. richtet einen Raum zum Spielen und Toben für Kinder ein, das Evangelische Krankenhaus gestaltet einen Palliativgarten für schwerstkranke Menschen und ihre Angehörigen. Möglich gemacht hat dies die Ableseaktion der Stadtwerke Witten, die mit insgesamt 10.500 Euro die höchste Spendensumme aller Zeiten erreicht hat.

Rund 18.000 Zählerstände – 8.000 mehr als vergangenes Jahr – haben die Wittener selbst abgelesen und somit an der Spendenaktion teilgenommen. Für jeden online eingereichten Zählerstand gingen 50 Cent in die Spendendose. Den finalen Betrag von rund 9.000 Euro haben die Stadtwerke Witten anschließend auf 10.500 Euro aufgerundet.

Der Geschäftsführer der Stadtwerke Witten Andreas Schumski ist begeistert: „Mit Staunen haben wir den Spendenbetrag auf unserer Webseite in die Höhe klettern sehen. Dass unsere Spendenaktion so gut angenommen wird, freut uns natürlich sehr.“ Den Vertretern der drei Vereine hat Andreas Schumski daher Spendenschecks in Höhe von jeweils 3.500 Euro überreicht.

BDI Nachtigall spendet



Von links: Martin Lodyga, Dr. Michael Kohlmann, Dennis Knittel und Moritz Vockel.

„Wer gibt, gewinnt“ – unter diesem Motto trifft sich einmal in der Woche der Wittener Unternehmertreff BNI Witten Nachtigall (Business Network International). Neben dem Empfehlungs- und Erfahrungsaustausch kommt auch das soziale Engagement nicht zu kurz. Die Wittener Unternehmer Martin Lodyga, Dennis Knittel und Moritz Vockel überreichten Dr. Michael Kohlmann, Vorstand der Solidarfonds Stiftung NRW, einen Scheck in Höhe von 3.200 Euro. Die gemeinnützige Stiftung fördert seit über 33 Jahren schul- und bildungsbezogene Projekte in Witten. Damit eröffnet die Stiftung insbesondere Kindern und Jugendlichen bessere Bildungschancen, um die Weichen für ein erfülltes und eigenverantwortliches Leben zu stellen.

Dennis Knittel erläutert: „Bei dem wöchentlichen Treffen von über 30 Unternehmern aus Witten werden Erfahrungen und Empfehlungen ausgetauscht. Aber auch soziales Engagement ist uns wichtig. So haben wir gestern einen Scheck an Dr. Michael Kohlmann von der Solidarfonds Stiftung NRW überreicht.“ (Infos über die Solidarfonds Stiftung NRW: solidarfonds-nrw.de.)

Testbetrieb: Pfandringe

Am Berliner Platz, am Vorplatz der Stadtgalerie, am Hauptbahnhof und an der Bushaltestelle am Rathaus: Die Stadt Witten installiert testweise vier Pfandringe. Pfandringe sind Behälter, die an öffentlichen Papierkörben befestigt werden, um leere Pfandflaschen und -dosen im Vorbeigehen darin abstellen zu können, statt sie in den Mülleimer zu werfen. Klingt nach einer guten Idee: Flaschensammeler*innen müssen nicht mehr im Müll suchen.

Stadt Witten setzt Ratsbeschluss um

In der Ratssitzung am 14. November 2022 wurde leidenschaftlich über Pro und Contra von Pfandringen diskutiert, schließlich wurden in einigen anderen Städten die Ringe wieder abmontiert, weil statt Flaschen anderer Müll in den Ringen landete. Am Ende wurde die Stadtverwaltung beauftragt, probeweise mindestens drei Pfandringstationen im Innenstadtbereich zu ermöglichen.

Die Pfandringe wirklich nur für leeres Pfandgut nutzen!

Der Testbetrieb läuft über ein Jahr. Dann wird darüber beraten, ob die Pfandringe bleiben. Das hängt davon ab, ob sie tatsächlich nur für leeres Pfandgut verwendet werden und nicht mit anderem Müll wie Kaffeebechern oder gerollten Zeitschriften vollgestopft werden.



834 i-Dötzchen ab August

Zum kommenden Schuljahr 2023/24 werden die 17 Wittener Grundschulen stolze 834 Kinder aufnehmen! Die Aufnahmebescheide werden von den Schulen zum 15. Februar verschickt, und dann dürfen sich die städtischen Schulen auf diesen Jahrgang freuen:

Die Baedekerschule nimmt 38 i-Dötzchen auf; Borbachschule: 26; Erlenschule: 52; Hüllbergschule: 49; Rüdingerhauser Grundschule: 44; Harkortschule: 70; Dorfschule: 56; Hellwegschule: 74; Breddeschule: 54; Bruchschule: 44; Crengeldanzschule: 32; Gerichtsschule: 52; Pferdebachschule: 56; Brenschenschule: 81; Buchholzer Grundschule: 27; Herbeder Grundschule: 26; Vormholzer Grundschule: 53. (Nicht einbezogen sind die Anmeldungen an Privatschulen.)

An der Hellwegschule und an der Harkortschule wird jeweils eine Mehrklasse gebildet, da in deren nächstgelegenen Bereich mehr Kinder wohnen, als dort hätten aufgenommen werden können. Damit werden diese beiden Schulen mit drei Eingangsklassen in das neue Schuljahr starten. Zugleich konnten bei den Schulen mit besonderem Sozialindex die Eingangsklassen von 29 auf 26 Kinder verkleinert werden.

„Aufholen nach Corona“

Die Stadt Witten erhält für ihre städtischen Schulen weitere Mittel aus dem Programm „Aufholen nach Corona“. Gut 166.000 Euro können nun im Haushaltsjahr 2023 an die Schulen fließen. Die Mittel können für die Umsetzung schulbezogener und schulübergreifender Maßnahmen zum Ausgleich pandemiebedingter Defizite sowie für Bildungsgutscheine genutzt werden.

Sparkasse Witten:

Abschlussprüfung mit Bestnoten

Erfolgreich abgeschlossen haben ihre Ausbildung zum Bankkauffmann/zur Bankkauffrau: Alessio Di Virgilio, Manuel Kehl und Evelyn Machalinski. Der Vorstand Rolf Wagner und Andrea Psarski sowie die Ausbildungsleiterin Manuela Briele gratulierten den „Jungangestellten“ zu ihren sehr guten Leistungen. Die ehemaligen Auszubildenden der Sparkasse Witten schlossen ihre zweieinhalbjährige Ausbildung mit den Bestnoten zweimal „sehr gut“ sowie einmal „gut“ ab.

Theorie und Praxis – das zeichnet die Ausbildung bei der Sparkasse Witten aus. In den Geschäftsstellen und Fachabteilungen der Sparkasse erlernten sie alle praktischen Fertigkeiten und Fähigkeiten. Dieses Know-how wurde durch den Besuch der Kollegscheule in Witten, betriebsinternen Schulungen, Seminaren und fachspezifischen Kursen erweitert. Der neue Einsatzort für die Jungangestellten ist die Kundenberatung in den Geschäftsstellen Annen, Bommern und Heven. Hier hatten die drei die letzten Monate ihrer Ausbildung gearbeitet und konnten sich so schon mal bei ihren künftigen Kunden vorstellen.

v.l.n.r. Manuela Briele (Ausbildungsleiterin), Andrea Psarski (Vorstand), Alessio Di Virgilio, Evelyn Machalinski, Manuel Kehl, Rolf Wagner (Vorstand)



AUF DIESEM LEGENDÄREN LIVE-KONZERT TRAF SIE DIE LIEBE IHRES LEBENS.

„Und jedes Mal, wenn wir zusammen die Platte hören, erzählt sie von dem langhaarigen jungen Mann, der später Vater ihrer Kinder wurde.“
Gerda T., Persönliche Betreuungskraft bei Home Instead

SENIORBETREUUNG, EINFACH PERSÖNLICHER:
BETREUUNG ZUHAUSE UND AUSSER HAUS | DEMENZBETREUUNG
UNTERSTÜTZUNG BEI DER GRUNDPFLEGE | HILFE IM HAUSHALT
Infos: ennepe-ruhr-kreis@homeinstead.de oder Tel. 02324 685098 -0

KOSTENÜBERNAHME DURCH PFLEGEKASSE MÖGLICH

Jeder Betrieb von Home Instead ist unabhängig sowie selbstständig und wird eigenverantwortlich betrieben.
© 2021 Home Instead GmbH & Co. KG

CARSTEN BRÖCKELMANN
DIPLO. FINANZWIRT • STEUERBERATER
FACHBERATER FÜR TESTAMENTS-VOLLSTRECKUNG
UND NACHLASSVERWALTUNG (DSTV E.V.)

HÖRDER STR. 350 • 58454 WITTEN
TEL. 0 23 02 - 5 63 74 • FAX 0 23 02 - 27 61 42
WWW.STEUERBERATUNG-BROECKELMANN.DE
E-MAIL: INFO@STEUERBERATUNG-BROECKELMANN.DE

Märchen-Musical „Freude“

Hunderte Wittener zaubern Musical auf die Bühne

Man hört und sieht noch nichts, aber an ganz vielen Stellen in Witten entsteht genau in diesem Moment ein ganz großer Musical-Zauber: Fast 300 Menschen singen, tanzen, rappen, erzählen und musizieren dieser Tage, damit bei den Mega-Aufführungen am 17. und 18. März im Saalbau das Musical „Freude“ für tosende Begeisterung sorgt. Los geht es jeweils um 16 Uhr, schon ab 15 Uhr spielt ein etwa 60-köpfiges Jekits-Orchester der Wittener Grundschulen im Saalbau-Foyer.

Das Musical „Freude“ (Musik: Kurt Gäble; Text: Paul Nagler) ist ein beeindruckendes Großprojekt der Musikschule Witten in Kooperation der Wittener Grundschulen und dem sinfonischen Bläserorchester BloW! Es werden 170 Chorkinder, 20 Tänzer*innen, 40 Kinder einer Traum-Sequenz, 55 Musiker*innen des Bläserorchesters BloW sowie Solisten, Erzählerin, Rapperin und diverse andere Musiker*innen teilnehmen. Damit sind fast 300 Teilnehmer*innen, um im wahrsten Sinne für „Freude“ im Saalbau zu sorgen!

Die Geschichte des Musicals: Ein Geschäftsmann stellt technische „Freudedinge“ her und verliert trotz großer Geschäftserfolge seine eigene Freude. Er versucht über seine Homepage Berater zu finden, die ihm seine Freude zurückgeben können. Anhand der eingehenden E-Mails stellt er fest, dass die Ratschläge seiner Kunden nichts bringen, da er keine Vorschläge bekommt, die er nicht schon kennt. Nur die letzte E-Mail macht ihn neugierig. Er muss jedoch ein bestimmtes Wagnis eingehen und unbekanntes Terrain betreten. Der Geschäftsmann nimmt das Risiko auf sich und gelangt über „Furchterregendes“ aber auch „Wunderbares“ zur Entdeckung von Natur, Freundschaft und Liebe.

lk/me

Fellowship-WG für Digitalkultur

Die ersten Fellows für urbane Digitalkultur sind in Witten angekommen: Loreto Quijada, Marc Kemper, Frances Hennigan und Eunjeong Kim freuen sich auf ihren Start im Ruhrgebiet und den Einzug in Wohnung und Co-Working-Space in der Ruhrstraße 27 im Januar 2023. Die vier kommen mit ganz individuellen künstlerischen und biografischen Erfahrungen neu nach Witten. Schon beim ersten Kennenlernen im Anschluss an die Auswahlgespräche stimmte die Chemie zwischen der in Köln ansässigen Filmemacherin Loreto Quijada, dem in Dortmund lebenden Digitaldesigner Marc Kemper, der irischen Social-Media-Performerin Frances Hennigan und der Malerin Eunjeong Kim, die vor Kurzem ihr Diplom an der HBK Braunschweig gemacht hat. Trotz ihrer sehr unterschiedlichen Vorerfahrungen und ihrer größtenteils internationalen Geschichte, haben die Fellows gemeinsam, dass sie erste eigene Projektideen mitbringen, die sie im Laufe des Fellowships mit den Beteiligten vor Ort und dem Publikum der Region weiterentwickeln werden. Ob Virtualisierung von Malerei, digitale Performance, 3D-Modellierung oder Filmprojektionen im Stadtraum – alle Fellows begreifen Digitalität als eine Kunstform, die durch digitale Techniken möglich und im Austausch mit dem Publikum entwickelt wird. Erste Anlaufstellen in den Räumlichkeiten des Kulturforums finden sich vom Digitallabor bis zur Theaterbühne im Saalbau.

Auswahl und Start des Fellowships

Die siebenköpfige Fachjury konnte im November mehr als 20 Bewerbungen sichten und diskutieren. Die vier ersten Fellows leben und arbeiten mit Beginn des Jahres 2023 für 12 Monate in der Ruhrstraße 27 in Witten und produzieren vor Ort digitale Kunst und Kultur. Die Übernahme der Mietkosten, ein begleitendes Workshop- und Netzwerkprogramm sowie die Nutzung der technischen Möglichkeiten im Digitallabor im Saalbau und anderer Räumlichkeiten des Kulturforum Witten sind Teil des neu aufgelegten Fellowships. Das Fellowship für urbane Digitalkultur wird im Rahmen von „Neue Künste Ruhr“ gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen. Projektpartner sind das Kulturforum Witten, das Cologne Game Lab der TH Köln, die Kulturpolitische Gesellschaft e.V. sowie das Witten.Lab der Universität Witten/Herdecke gGmbH. Weitere Informationen: www.noendtotheroad.de; Instagram: @noendtotheroad_witten.



v.r.n.l.: Die vier ersten Fellows Loreto Quijada, Marc Kemper, Frances Hennigan, Eunjeong Kim (von hinten) im neu eingerichteten Co-Working-Space. Foto: Dana Schmidt

Kaufhof-Gebäude: Was könnte damit passieren?

Ein bunter Nutzungsmix mit Gastronomie, Büros, Start-ups, Wohnungen, Raum zum Sitzen und Bummeln unter freiem Himmel: All das hat man gerade so gar nicht vor Augen, wenn man das Kaufhof-Gebäude am oberen Ende der Wittener Bahnhofstraße sieht. So könnte es aber kommen, wenn man die Vorschläge sieht, die die Büros Bulwiengesa, IDN Ingenieurbüro Domke und HPP Architekten am 2. Februar im Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Klima (ASUK) vorgestellt haben.

Impulse für die Innenstadt und Weiternutzung

Zwei wichtige Kriterien hatte die Stadt Witten den beauftragten Büros auf den Weg gegeben: das Konzept soll neue Impulse für die Innenstadt setzen und die bestehende Immobilie nutzbar machen. Die Kaufhof-Immobilie liegt in Witten an einem sehr spannenden Knotenpunkt. Sie ist das obere Tor in die Bahnhofstraße und liegt damit im Zentrum von Wohnbereichen (Wiesenviertel, Hohenzollernviertel), Einkaufsstraßen, Verwaltungseinrichtungen (das Rathaus ist in Blickweite), Schulen.

Zunächst nur eine Idee – aber die ist spektakulär

Die Ideen der beauftragten Büros sind spektakulär – ehrlicherweise muss heute aber auch gesagt werden, dass eine mögliche Umsetzung noch in der Ferne liegt. Dennoch zeigen sie auf, was möglich wäre. Neben kleinerem Einzelhandel, Gastronomie, Büros, Räumen für Start-ups könnte die Universität Witten/Herdecke Räume nutzen und Anknüpfungspunkt für Gesundheitsdienstleistungen werden, das Stadtarchiv Witten könnte einziehen, zusätzlich könnten Wohnungen entstehen.

Nach jetzigem Kenntnisstand lässt es die Statik des Gebäudes sogar zu, eine Art Schneise in das Gebäude zu schlagen, der große Block würde dadurch kleinteiliger, so könnte ein Durchgang entstehen. Dort wäre dann Raum zum Bummeln, Shoppen, Kaffeetrinken, ganz entspannt unter freiem Himmel.

Bisher befindet sich all das im Stadium einer ersten Idee. Letztlich muss der Besitzer der Immobilie entscheiden, was mit dem Gebäude passiert – und das ist nicht die Stadt Witten. Die Umnutzung des Kaufhofs steht noch ganz am Anfang. Das vorgelegte Konzept liefert aber ein realistisches Ziel, das angestrebt werden kann. Auf dem Weg dorthin sind natürlich noch Änderungen möglich, zum Beispiel beim vorgeschlagenen Nutzungsmix. Der ASUK nahm die Ideen sehr positiv auf und brachte direkt auch eigene Ideen ein: Dachbegrünung, Raum für Kinder und Jugendliche, eine Bühne. Alles noch denkbar. Was aber am Ende wirklich mit dem Gebäude passieren wird, wird sich erst noch zeigen müssen. js



Grafik: Bulwiengesa, IDN Ingenieurbüro Domke, HPP Architekten; Quelle: Webseite Stadt Witten



Durchblick
deine Finanzen.

Finanzplaner, Kontowecker und Multibanking – mit unseren digitalen Banking-Funktionen immer den Überblick behalten. Und den Kopf frei für das, was wichtig ist.

Jetzt freischalten auf sparkasse-witten.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Witten

Energiepreise erhöhen die Besucherzahl nicht

Aufgrund der steigenden Energiepreise im letzten Sommer rechnete die Wittener Tafel mit einer Zunahme der Besucher. Auslöser hätten



Wie immer gut besucht das Tafellädchen der Wittener Tafel. Die hohen Energiekosten wirken sich bislang nicht auf die Besucherzahlen aus.

vor allem die Nebenkostenabrechnungen für Mietwohnungen - verbunden mit hohen Nachforderungen seitens der Vermieter - sein können, die ab Jahresbeginn gestellt werden können.

Die Realität sieht glücklicherweise anders aus. Wie der Leiter der Wittener Tafel Jürgen Golnik berichtet, haben sich die Besucherzahlen im Januar nicht gravierend verändert. Eine vorsichtige Nachfrage unter den Hilfsbedürftigen ergab zudem, dass die erhöhten Energiepreise nicht ausschlaggebend für ihren Besuch waren. Der Tafelleiter führte dies darauf zurück, dass die Strom- und Gaspreisbremse sowie der Energiekostenzuschuss von bis zu 300 € aus der Staatskasse offensichtlich die gewünschte Wirkung erzielt hatten. dx

Innenstadtbüro - erfolgreich

Seit Herbst 2020 arbeitet unter dem Slogan „Unsere Mitte – gemeinsam gestalten“ das 4-köpfige „Innenstadtbüro“-Team im Auftrag der Stadt Witten an der Neugestaltung von Plätzen, an der Förderung von Quartiersprojekten, an der Bürgerbeteiligung für die Innenstadt – kurz gesagt an der Umsetzung der Maßnahmen aus dem integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept (ISEK). Durch die Förderung des Landes und des Bundes kann das Innenstadtbüro seine erfolgreiche Arbeit drei weitere Jahre fortsetzen. Bereits nach kurzer Zeit ist es zu einem Dreh- und Angelpunkt unzähliger städtischer, kooperativer sowie akteursgetragener Maßnahmen geworden. Im Innenstadtbüro werden Fragen beantwortet, Kontakte vermittelt sowie Anregungen und Ideen für die Innenstadt und ihre Nachbarschaften aufgegriffen. Anzutreffen ist das Team von [mitten@witten](mailto:mitten@witten.de) im Innenstadtbüro, Ruhrstraße 32. Erreichbar sind die Mitarbeiter auch telefonisch unter (02302) 9783448 oder per E-Mail an info@mitten-witten.de. js



Rainbow-Fashion ist umgezogen und hat in der Ruhrstraße 24 unter dem Motto „Tragbare und bezahlbare Damen-Mode in den Größen 36-54“ eröffnet. Das Rainbow-Fashion-Team berät Sie gerne!

www.image-witten.de

Regelmäßige Aktualisierung von Meldungen und Terminen
– natürlich auch nach Redaktionsschluss der Printausgabe!

topaktuell – kostenlos

Nacht der Bibliotheken: Grenzenlos lesen und stöbern

Rund 200 Bibliotheken sind in das Projekt eingebunden. Auch Witten ist dabei



Mit diesem bunten Plakat wollen die Bibliotheken auf die große Nacht aufmerksam machen. Geboten wird ein buntes Programm, was vor allem eines soll: die Bibliothek mit ihrem großen Angebot in den Mittelpunkt rücken.

Wittener Wochenmarkt sucht neue Marktbeschicker

Zur Erweiterung des Angebots sucht die Stadtmarketing Witten GmbH für den Wochenmarkt auf dem Rathausplatz neue Marktbeschicker*innen. Gesucht werden insbesondere Anbieter*innen aus den Bereichen Obst, Wurst, Käse, Brotwaren und Imbiss. Dabei wird besonders großer Wert auf Qualität, Nachhaltigkeit und Regionalität gelegt. Der Wochenmarkt in der Innenstadt findet dienstags, donnerstags und samstags von 8–14 Uhr statt. Interessierte Händler*innen können sich per E-Mail an veranstaltungen@stadtmarketing-witten.de melden oder online das Anmeldeformular ausfüllen. Das Anmeldeformular sowie weitere Informationen zu den Wochenmärkten gibt es unter www.stadtmarketing-witten.de/einkaufen-geniessen/wochenmaerkte.



Foto: pixabay

Das Motto „grenzenlos!“ ist bei der 10. „Nacht der Bibliotheken“ wörtlich zu nehmen, denn sie wird über die Grenzen von Nordrhein-Westfalen hinausstrahlen. Neben Schleswig-Holstein, das mit rund 50 Bibliotheken seit 2019 mit dabei ist, werden erstmalig mehr als 100 Bibliotheken aus Baden-Württemberg und einige Bibliotheken aus dem Saarland mitmachen.

Und damit nicht genug: Auch die Grenzen Deutschlands wird die „Nacht der Bibliotheken“ 2023 sprengen, denn die deutschsprachigen Bibliotheken in Dänemark, Flandern und Südtirol sind auch mit dabei. Alle zwei Jahre seit 2005 bieten die Bibliotheken aller Sparten in NRW ihren Besuchern etwas Besonderes: Sie öffnen ihre Häuser bis in die Nacht und laden unter einem bestimmten Motto zu einem spannenden Programm ein. Rund 200 Bibliotheken sind in 2023 dabei. Und dabei geht es um viel mehr als Bücher zu entdecken. Bei der Nacht der Bibliotheken sind Hattingen und Witten aus dem IMAGE-Gebiet dabei.

Das Programm in Witten, Husemannstraße 12:

Los geht's mit einem Spielenachmittag für Familien von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Lesecafé. Robotik für Kinder ab 8 Jahren gibt's von 16 bis 18 Uhr. Verschiedene Roboter zum Ausprobieren! Anmeldung: christina.theling@stadt-witten.de oder Tel.: 02302 581 2544.

Im Foyer können ab 18 Uhr kreative Bilder vor der grünen Wand entstehen. Die Hintergründe sind per App veränderbar. Für Kinder ab 5 Jahren steht von 20 bis 20.30 Uhr eine Schlafanzuglesung in der Kinderbibliothek auf dem Programm. Im Schlafanzug in die Bibliothek und das Kuscheltier darf auch dabei sein. Anmeldung: lisa.kreuzer@stadt-witten.de oder Tel.: 02302 581 2544.

Für Erwachsene steht von 19 bis 21 Uhr im Lesecafé ein Quizabend auf dem Programm. Im Seminarraum findet ab 18.15 Uhr der Spielepaß an der Nintendo Switch statt - bis 19 Uhr ab 6 Jahren, danach für Ältere ab 12 Jahren oder ohne Altersbeschränkung. Die Fördervereine der Bibliotheken unterstützen die Veranstaltungen und bieten etwas an für das leibliche Wohl. *anja*

Stadtgeschichten schreiben

Die Geschichte einer Stadt, ihre Gründung, Krisen, Erfolge und „besonderen“ Persönlichkeiten sind meist bekannt. Doch eine Stadt wird von viel mehr bestimmt als von historischen Daten und Ereignissen: Sie wird auch geprägt von den Menschen, die in ihr leben, und von ihren persönlichen, oft einzigartigen Geschichten.

Die Bibliothek und das Stadtarchiv laden interessierte Wittener*innen zu einem Schreibworkshop mit der Autorin Dr. Birgit Ebbert ein. Los geht's am 1. März. Gefragt sind individuelle Geschichten zu Witten: Was verbindet Sie mit Ihrer Stadt? Welches besondere Erlebnis, welche Gedanken und Erinnerungen möchten Sie schriftlich festhalten? Ihre Geschichte kann von „früher“ oder heute sein, erzählt von Ur-Wittener*innen oder Zugezogenen.

Anmeldung und Termine

Anmelden kann man sich für den Workshop per E-Mail an sophie.antpusat@stadt-witten.de, telefonisch unter (02302) 581 2605 oder über die Homepage der Bibliothek Witten. Auftakt des Schreibworkshops, der zusammenhängend an fünf Terminen stattfindet, ist am Mittwoch, 1. März, von 15 bis 17 Uhr. Die weiteren Termine sind ebenfalls immer mittwochs von 15 bis 17 Uhr: 15. März, 29. März, 19. April, 3. Mai. Die Schreibwerkstatt findet im Seminarraum der Bibliothek Witten, Husemannstraße 12, statt.

Dr. Birgit Ebbert ist seit 2006 freie Autorin von Krimis, Kinder- und Jugendbüchern, Ratgebern, Studienheften Sachbüchern und Lernhilfen sowie Dozentin und Referentin. Ihr aktueller Roman „Den Traum im Blick“ erschien im Oktober 2022. *sa/lk*

Spielflächenkonzept

Wie könnte es weitergehen?

Im Jugendhilfeausschuss (Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie) hat das Jugendamt der Stadt Witten im Januar den aktuellen Sachstand der städtischen Spielflächen präsentiert: Was sind Spielflächen? Wie viele davon braucht eine Stadt bzw. muss sie haben? Wie gut ist Witten aufgestellt und wie könnte es weitergehen? Schließlich ist das Spielflächenkonzept, mit dem bis heute gearbeitet wird, schon 2010 beschlossen worden. Passt das also im Jahr 2023 immer noch?

„Amtliche Spielflächen“, wenn man so will, sind diese: Kinderspielflächen (KSF), Freizeitanlagen (FZA), Jugendtreffpunkte (JTP), Spielwiesen (SPW), Ballspielplätze (BP), Grundschulhofflächen (SHF) und Höfe weiterführender Schulen (WFS). Und dann gibt es noch „sonstige zum Spielen geeignete Flächen“, nämlich diese: öffentliche Spielplätze (z.B. einzelne Spielgeräte in einer Straße), Spielstraßen, Grünanlagen, Naherholungsgebiete, Wald- und Forstflächen, Gemeinschaftsflächen, halböffentliche Spielflächen (z.B. Spielplätze von Wohnungsgenossenschaften, die eben auch von Nicht-Mieter genutzt werden). Nach dem Runderlass NRW ist ein Wert von mindestens 2,4 Quadratmetern Spielfläche pro Einwohner bei einer Nettoeinwohnerdichte von 160 oder weniger Einwohner pro Hektar einzuhalten. Ein Unterschreiten der so ermittelten Richtwerte um bis zu 50 Prozent ist laut Erlass zulässig, wenn neben den „amtlichen“ Spielflächen auch „ausreichend anderweitig Spielmöglichkeiten sichergestellt sind“, z.B.: Spielstraßen, nutzbare private Spielflächen, Gemeinschaftsflächen sowie Schulhöfe in der unterrichtsfreien Zeit. Das ist in Witten der Fall.

Spielflächenkonzept: 2010 wurde die Qualitätsoffensive Spielflächen (QS) beschlossen

Mit der „QS“ wollten Verwaltung und Politik ein bedarfsgerechtes und vor allem finanzierbares Spielraumangebot für Witten schaffen. Seit 2010 setzt Witten die Qualitätsoffensive Spielflächen um: Dafür wurden Spielflächen aufgegeben und andere zu beliebten Spielplätzen aufgewertet. Zu den bekanntesten Mittelpunktspielflächen gehören Park der Generationen, Lutherpark, Voß'scher Garten, Stahlhammer, Hohenstein sowie der Spielplatz am Hammerteich. Zuletzt fertiggestellt wurde die Spielfläche Dirschauer Straße; und noch in diesem Jahr steht die Mittelpunktfläche Brunebecker Straße auf dem Programm. Aktuell hat Witten 1,15 Quadratmeter pro Einwohner. Das ist eine gesamtstädtische Spielflächenversorgung an der unteren Grenze der gesetzlichen und selbst verordneten Richtwerte.

Wie soll es weiter gehen?

An der Brunebecker Straße entsteht im Jahr 2023 die letzte Mittelpunktfläche nach aktuellem Konzept. Gleichzeitig wird eine veränderte Herangehensweise sinnvoll und notwendig: einerseits wird die Abdeckung in der Fläche des Stadtgebietes weiterhin durch die bestehenden Mittelpunktflächen gewährleistet, andererseits wird es in Zukunft jedoch immer wichtiger sein, flexibler auf demographische und lokale Entwicklungen reagieren zu können. Dafür sollen verstärkt mobile und halbmobile Spielflächenausstattungen (z.B. Spielelemente, die mithilfe eines Krans auf- und umgestellt werden können, oder Spielgeräte ohne Betonfundamente) zum Einsatz kommen. *lk*

Archivbild: Eröffnung des Spielplatzes Stahlhammer, Mai 2022

Foto: W. Demtröder



Neueröffnung Brillen Obert

Witten hat Zuwachs bekommen!



Am 18. Februar eröffnete Augenoptikermeister Martin Obert sein neues Brillengeschäft gegenüber ehemals Galeria Kaufhof in der Heilenstraße 7 in Witten.

Zuvor war er lange Zeit mit zwei Geschäften in der Dortmunder Innenstadt vertreten, suchte aber schon länger in Witten nach einem geeigneten Ladenlokal.

Gegenüber der Polizeiwache würde er fünfzig. Nach Kernsanierung des Geschäftes mit einer hochwertigen Inneneinrichtung war die Eröffnung -gegen Mittag spielte eine Band auf- ein großer Erfolg! Herr Obert arbeitet in seinem Geschäft mit noch 2 Mitarbeiterinnen.

Image wünscht alles Gute zur Neueröffnung und viel Erfolg!



Sonntagströdel ab 12. März

Die Stadtmarketing Witten GmbH lädt ab Sonntag, dem 12. März, wieder zum beliebten Trödelmarkt auf dem Rathausplatz ein. Bis Oktober können sich die Besucher wieder regelmäßig sonntags von 11 bis 16 Uhr in der Wittener Innenstadt auf Schatzsuche und Schnäppchenjagd begeben.

Trödelmarkt-Termine für 2023:

12. März, 16. April, 14. Mai, 11. Juni, 25. Juni, 9. Juli, 13. August, 27. August, 10. September und 8. Oktober

jeweils von 11 - 16 Uhr (Änderungen und Irrtümer vorbehalten).

Für die Teilnahme als Händler ist eine Standplatzbuchung erforderlich. Standplätze können ausschließlich online über das Erlebnisportal des Stadtmarketing Witten gebucht werden.

Abgehen wie Schmidts Katze!

Mächtig stolz zeigte mir der Kollege ein Foto seines neuen Autos. Mit 150 PS unter der Motorhaube „geht der ab wie Schmidts Katze“. Dieser von ihm verwendete Ausdruck drückt bekanntlich aus, dass sich etwas sehr schnell bewegt oder auf große Begeisterung stößt. Doch woher stammt diese Redewendung und woher kommen eigentlich Herr Schmidt und seine Katze?

Der Nachname Schmidt entwickelte sich über die Jahre aus dem Beruf des Schmieds. Da sich in der muckelig-warmen Schmiede auch Mäuse wohlfühlten, hielt sich so mancher Schmied eine oder mehrere Katzen. War eine Mäusefängerin gerade in der Nähe, wenn beim Schmieden mit dem Hammer auf den Amboss gedroschen wurde, flüchtete die Katze im rasanten Tempo.

Die Formulierung, dass sie dabei „abging“ wie eben Schmidts Katze, entwickelte sich jedoch erst mit dem Wort „abgehen“ in der Jugendsprache in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Bis dahin war die Katze „fort wie...“ oder auch „weg wie“ Schmidts Katze.

Stadtwerke planen Hallenbad-Neubau in Annen

Zuletzt machte das 55 Jahre alte Hallenbad in Annen wegen zahlreicher Mängel und Schließungen Schlagzeilen. Um den Wittener Bürgern künftig wieder ein zuverlässiges Schwimmbad anbieten zu können, starten die Stadtwerke Witten ab sofort mit den Planungen für einen Neubau des Hallenbads an derselben Stelle.

„Die nun beschlossene Planung des Neubaus ist eine hervorragende Nachricht für die Wittener“, freut sich Bürgermeister Lars König über den Entschluss. „Denn damit erhalten wir die wichtige Wasserfläche für Bürger, Schüler und Vereine im Stadtteil langfristig. In direkter Nachbarschaft zum kommenden Bildungsquartier wird das neue Hallenbad einen Mehrwert für die Wittener Schwimmbegeisterten und -anfänger bieten.“

Hallenbad wird aktuell repariert – Öffnung bis Baubeginn

Zahlreiche technische und bauliche Mängel überschatteten in den vergangenen Monaten das Schwimmvergnügen im 1968 erbauten Hallenbad. Nach Ausfällen in den Steuerungs- und Heizungsanlagen wird es aktuell soweit instandgesetzt, dass es voraussichtlich ab Ende März 2023 wieder öffnen und bis zum geplanten Baubeginn im Laufe des Jahres 2024 benutzt werden kann.

„Uns liegt es am Herzen, dass den Wittener ihr Hallenbad möglichst bald wieder zur Verfügung steht. Daher haben wir uns zunächst für eine Reparatur entschieden. Dennoch möchten wir auch für künftige Generationen ein zuverlässiges, modernes und bürgernahes Bad im Stadtteil Annen bereitstellen. Aus diesem Grund freuen wir uns sehr auf den Neubau“, erzählt Stadtwerke-Geschäftsführer Andreas Schumski.

Über die Planung des Hallenbads werden die Stadtwerke Witten auch die Bürger informieren. Der lokale Versorger teilt mit, sobald genaue Termine feststehen sowie kommuniziert laufend über aktuelle Ent-

wicklungen.

Förderung des Neubaus vom Bund

Mitte Dezember 2022 hat zudem der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages die Förderung des Bad-Neubaus mit der Höchstfördersumme von 6 Millionen Euro beschlossen. Diese Finanzierung und die erforderlichen Beschlüsse der Wittener Stadtpolitik vorausgesetzt, wird die Eröffnung des neuen Hallenbades voraussichtlich 2026/27 erwartet.

Vertreter aller Fraktionen des Wittener Stadtrates, des Stadtsportverbandes sowie der Stadtwerke hatten sich bereits im Juni 2022 für den Erhalt der Wasserflächen in Annen ausgesprochen.



Das Hallenbad in Annen soll neu gebaut werden.

Foto: Stadtwerke Witten

„Begegnung zwischen JUNG und ALT“

Nach nunmehr dreijähriger Coronapause fand am Donnerstag, den 26. Januar bereits zum zwölften Mal ein nachweihnachtliches Konzert des Erlenschulchores im Altenzentrum St. Josef statt.

Neben Weihnachtsliedern standen auch Flötenstücke, afrikanische und englischsprachige Lieder auf dem Programm.

Bereichert wurde das Programm durch Gedichtvorträge von Kindern der 2. und 4. Klassen und den Besuch der drei Weisen aus dem Morgenland. Diese liebgeordnete Tradition bereitete den Kindern und Bewohnern des Altenzentrums St. Josef erneut große Freude und begeisterte die Zuhörer.



Ehemalige Eisenwerke Böhmer

Weitere Entwicklungsschritte sind festgelegt

Zum Ende des vergangenen Jahres 2022 ist der Industriestandort „Eisenwerke Böhmer“ mit einer Fläche von über 40.000 Quadratmetern zwischen der Annenstraße und der Westfalenstraße brachgefallen, nachdem kein Investor für die Fortführung des Betriebes gefunden werden konnte. Anfang 2022 ist die Eigentümerfamilie mit ihren Überlegungen zur Nachnutzung der Fläche an die Stadt Witten herantreten. Sie verfolgt die Idee, das ehemalige Werksgelände zukünftig mit einer Mischung aus Wohnen und Gewerbe zu nutzen. In diesem Sinne hat sich die Stadt Witten mit der Eigentümerfamilie auf ein Qualifizierungsverfahren zur Entwicklung eines qualitativ hochwertigen städtebaulichen Konzeptes verständigt. Dabei sollen drei Planungsbüros parallel beauftragt werden: Das Qualifizierungsverfahren soll im Sinne eines ganzheitlichen Ansatzes über die Fläche des Produktionsbetriebes hinaus auch Empfehlungen für die Entwicklung des etwa 12 Hektar großen Straßenkarrees Westfalenstraße, Erlenweg, Annenstraße und Am Stadion beinhalten. Dieses Qualifizierungsverfahren ist am Donnerstag, 2. Februar, mit breiter Mehrheit vom Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Klima beschlossen worden.

Der Bearbeitungszeitraum für die drei Planungsbüros ist für März und April 2023 vorgesehen. Das Ergebnis soll voraussichtlich im Mai von einer aus Vertreter*innen der Politik, der Verwaltung, fachkundigen Sachverständigen und der Eigentümerfamilie besetzten Jury geprüft und bewertet werden. Das so erarbeitete städtebauliche Konzept wird dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt und Klima vorgelegt und soll das Leitbild für die zukünftige Entwicklung der Fläche und ihres Umfeldes bilden sowie die Grundlage für das erforderliche Planungsrecht und ggf. die Aufstellung eines Bebauungsplans darstellen.

am/lk

Hoher Besuch im Verteilerzentrum

Die NRW-Wirtschaftsministerin Mona Neubauer und Bürgermeister Lars König machten Anfang Februar ihren ersten offiziellen Standortbesuch beim Wittener Verteilerzentrum von Amazon. Zusammen mit Vertreter*innen der Wittener Ratsfraktionen, dem Ausschuss für Arbeit, Wirtschaft und Liegenschaften und den Wittener Bundes- und Landtagsabgeordneten konnten sich die Teilnehmenden ein ausführliches Bild vom 35.000 m² großen Standort machen. Witten ist der Pilot eines Amazon Robotics Sortierzentrum in Deutschland.

„Kaltgestellte Duschen“ warm

Im Zuge der Energiesparmaßnahmen gab es nur kalte Duschen in Wittens Sporthallen. Nachdem Ende 2022 wieder grünes Licht für warme Duschen gegeben wurde mußte ein externes Institut eine Legionellen-Beprobung durchführen. Mit der Freigabe der Duschen in der Hellwegschule sind damit alle Wittener Duschen wieder warm.

Versorgungsleitungen

Ab Juni Erneuerungen an der Holzkampstraße

Die Vorbereitungen der Stadtwerke für die Erneuerung der Versorgungsleitungen an der Holzkampstraße starten. Die Leitungen in Höhe der Ardeystraße bis Willy-Brandt-Straße weisen Störungen auf und werden daher im Juni vorsorglich ausgetauscht. Dazu ist es notwendig, mehrere Bäume zu fällen. Um zukünftig Schäden an den Leitungen durch Wurzeln zu vermeiden und den Zugriff für Instandhaltungsmaßnahmen frei zu halten, wird von einer Neubepflanzung abgesehen. Die Fällarbeiten sind im Februar gestartet. Um einen hohen Baumbestand in Witten zu erhalten, planen die Stadtwerke mit der Naturschutzgruppe Witten (Nawit), Bäume auf dem Gelände des Verwaltungsgebäudes an der Westfalenstraße zu pflanzen.

Tolle Auszeichnung

Frauke Viebahn Dritte bei der Wahl zur deutschen Seniorenleichtathletin

Frauke Viebahn von der DJK BW Annen kam in einer Online-Abstimmung bei der Wahl zur deutschen Seniorenleichtathletin 2022 auf den dritten Platz. Fünf Athletinnen waren nominiert, von denen die 92-jährige Melitta Czerwenka-Nagel schließlich gewann. Frauke hatte sich schon sehr über ihre Nominierung gefreut, dann noch mehr über die gute Platzierung. 2022 überzeugte Frauke vor allem mit ihrem Weltrekord im Hochsprung (1,48 m in der Altersklasse W60) sowie dem Weltmeistertitel im Hochsprung und jeweils einer Bronzemedaille im Weitsprung und in der 4x100 m Staffel bei den Weltmeisterschaften.



Annener Züchter holt DM-Titel

Besonderer Erfolg für Hendrik Wellershoff

Der Vorsitzende des Wittener Rassekaninchenzuchtvereins W17 Ardey hatte seine „Deutsche Großsilber graubraun“ bei der 35. Bundesschau in Kassel ausgestellt und kehrte mit dem Titel des Deutschen Meisters in die Ruhrstadt zurück.

Zahl der Kaninchenzüchter wird immer kleiner

Rund 100.000 Züchter gehören aktuell in Deutschland noch einem Kaninchenzuchtverein an – Tendenz laut Zentralverband Deutscher Rasse-Kaninchenzüchter (ZDRK) fallend. 1.500 von ihnen beteiligten sich jetzt mit 9.000 Kaninchen in verschiedenen Rassen an der 35. Auflage der Bundesschau. Ausgestellt wurde die ganze Bandbreite der Kaninchenrassen vom Zwergkaninchen bis zum 10 kg und mehr schweren Deutschen Riesen.

Bevor die Öffentlichkeit die vielen Tiere in den Messehallen von Kassel bestaunen konnte, begutachteten Preisrichter jedes einzelne Rassetier. Grundlage sind die im ZDRK-Standard festgelegten Kriterien zu Körper-, Kopf- und Ohrenform, Fellhaare und -farbe sowie Pflegezustand. Die Summe der erreichten Punkte beträgt maximal 100 je Kaninchen. Liegt der Gesamtwert bei 97 – 100 Punkten, gilt es als „vorzüglich“, 96,5 Punkte bedeuten „herausragend“, von 93 bis 96 Punkten als „sehr gut“.

Hendrik Wellershoff stellte sich mit einer Zuchtgruppe aus drei Rammeln und einer Häsin den kritischen Augen der Preisrichter und erzielte das bundesweit beste Ergebnis mit 385,5 Punkten. So konnte der W17-Vorsitzende schließlich die Auszeichnung als neuer Deutscher Meister entgegen nehmen. dx



Mit viel Liebe zur Kaninchenzucht und Herzblut schaffte es Hendrik Wellershoff mit seinen Deutschen Großsilber zur Deutschen Meisterschaft.



Mitreibende Tanzgala vom TuS Stockum

Erstmals seit Weihnachten 2019 brachte der TuS Stockum 220 Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Rahmen einer begeisternden Tanzgala auf die Bühne. Die „Bühne“ bildete dabei die Turnfläche der bis auf den letzten Platz gefüllten Sporthalle an der Pferdebachstraße. Die TuS Gala hat sich, so der Präsident, als neues Format entwickelt. „Gefühlt hat jeder seine Eltern, Großeltern und den restlichen Familienanhang mitgebracht“, so TuS-Präsident Peter Ludwig. Mit der eigenen Halle hat der agile Sportverein natürlich die Räume und

Möglichkeiten, „mal eben einen eigenen Teppich auszulegen und so eine große Show zu veranstalten.“

Jeweils von zwei Schauspielern anmoderiert, traten insgesamt 15 Tanzgruppen auf. Jede Gruppe hatte sich ein Thema wie „Entspannung“, „Freundschaft“ oder „Kameradschaft“ ausgesucht und ihre Darbietung darauf ausgerichtet. Zwischendurch gaben einzelne Turner mit ihren Auftritten ein kleines Intermezzo, sodass das Programm gut zweieinhalb Stunden füllte. dx

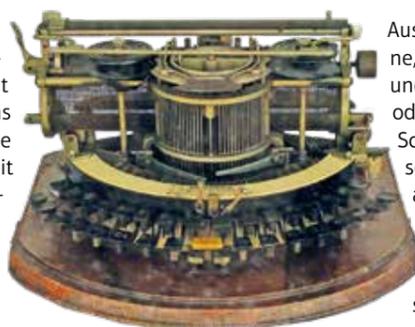
Da wurde sogar die Turnfläche der Sporthalle vom TuS Stockum eng, als sich alle Mitwirkenden der Tanzgala vor dem Publikum versammelten.

Foto TuS Stockum

Zehn antike Schreibmaschinen und eine Stenographiermaschine verteilen sich auf zwei Schaufenster der Heimatfreunde Stockum/Düren an der Hörder Straße 340. Diese alten Schreibgeräte von Gisela und Gerd Hötzel wurden von Hand bedient oder elektromechanisch angetrieben, meistens mit einer Tastatur. Doch einige früheren Modelle hatten statt eines Tastenfeldes einen Zeiger, mit dem der Buchstabe oder die Ziffer vor dem Anschlag mit nur einer Taste auf einer Skala ausgewählt wurde. Eine Besonderheit stellt die AEG Mignon dar: Mit einem Stift zeigte man auf den gewünschten Buchstaben und löste

Alte Schätze aus dem Büroalltag

Diese antike Hammond-Schreibmaschine stammt aus dem Jahr 1881.



Ausgestellt sind eine Stoßstangen-Schreibmaschine, Maschinen mit Typenhebel oder Zeiger. Koffer- und Klein-Schreibmaschinen sowie elektronisch oder mit Kugelkopf betriebene Modelle. Alle diese Schreibgeräte sind Vorläufer des Computers, dessen Tasten ähnlich wie bei einer Schreibmaschine angeordnet sind. Die heutigen Computer mit hochauflösenden und vor allem schnelleren Laserdruckern machen einen Einsatz dieser alten Schätzchen inzwischen allerdings relativ unwirtschaftlich.

dann den Anschlag aus. Die älteste Schreibmaschine hat ein Typenschiff und stammt aus dem Jahr 1881.



Weiberfastnacht in St. Pius

Die Karten zu der ewig-jungen Weiberfastnacht-Sitzung von St. Pius Rüdinghausen waren auch in diesem Jahr wieder schnell vergriffen – kein Wunder nach der langen Corona-Pause. Natürlich erhielt das zweistündige Programm wieder alle Zutaten für einen närrischen Abend.

Endlich wieder ausgelassen feiern

In den Büttenreden und Darbietungen drehte sich immer wieder alles um das Thema der letzten Jahre - die Corona-Pandemie. So besangen die „Tolleranzen“ die Folgen der Quarantäne - mit dickem Bauch und langer Mähne. Ein Coronavirus in Menschengestalt freute sich bei seinem Auftritt darauf, sich an diesem Abend ungehemmt im Saal vermehren zu können und „Michaela vonne Kersche“ berichtete, wie sie wochenlang den Lockdown in Pius überleben und dabei sämtliche Vorräte dankenswerterweise verbrauchen konnte, bevor das Halbarkeitsdatum abgelaufen war.

Zwischen den Büttenreden begeisterten auch in diesem Jahr wieder die „Seven Maniaks“ mit schwingvollen Tänzen und tollen Kostümen. Ebenso ließen es sich die „Jazzabells“ trotz eines bevorstehenden Wettkampfs nicht nehmen, das Programm mit einem Tanz zu bereichern. Nach dem letzten Tusch hielt es die Jeckinnen nicht mehr auf den Stühlen – die Tanzfläche war für alle freigegeben. dx

Weiberfastnacht in St. Pius Rüdinghausen garantiert einen närrischen Abend. Tolle Kostüme und Darbietungen begeisterten zahlreiche Jeckinnen auf Weiberfastnacht in St. Pius Rüdinghausen.

Rewe-Kesper feierte große Eröffnung im neuen Gebäude



v.l.n.r. Tobias Kesper (Inhaber), Julia Rode (Inhaberin), Melanie Wörteler (Verkaufsleiterin), Edelgard Kesper (Gründergeneration), Nicolas Bräutigam (Teamleiter Ladenlayout) und Meik Znotas (Gebietsmanager Vertrieb) feiern die Neueröffnung.

Produkte aus der Region, Salate und Vitaminsnacks, eine große Auswahl an Marken- und Bioprodukten in moderner Atmosphäre: Ein vollkommen entspanntes Einkaufserlebnis bietet der neue REWE-Markt Kesper & Rode an der Friedrich-Ebert-Straße 120 in Rüdinghausen. Rund 14 Monate hat der Neubau direkt hinter dem „alten“ Markt in Anspruch genommen – jetzt ist es endlich soweit: Am Dienstag, den 31. Januar 2023, feierten Julia Rode und Tobias Kesper mit ihrem Team Eröffnung.

Der offen gestaltete Eingangsbereich lädt ein, in die Obst- und Gemüseabteilung einzutauchen und frische Produkte zu entdecken. Die modernen Stände erinnern an den Einkauf auf dem Wochenmarkt: Ob Kartoffeln vom Hof Peuckmann in Werl, frisches Gemüse vom Hot Holtheuer aus Fröndenberg oder die beliebte Wurst der Firma Sommer direkt aus Witten – Regionalität hat Priorität. Insgesamt 1.000 Artikel aus regionaler Herkunft hat der neue REWE-Markt im Angebot. Außerdem kann der Kunde aus dem gesamten Sortiment über 1.500 Bio-Produkte auswählen. „Kurze Wege und nachhaltige Produktion sind uns wichtig, das erkennt man sofort an unserem Angebot“, erklärt Julia Rode das Konzept des neuen Marktes. „Man muss schließlich wissen, was auf den Teller kommt“, findet auch Tobias Kesper.

Großes Sortiment

Im Markt werden zukünftig von Montag bis Samstag zwischen 7 und 21.30 Uhr mehr als 20.000 Produkte auf einer Fläche von über 1.500 Quadratmetern angeboten. Markenartikel sind ebenso verfügbar wie Artikel der Qualitätsmarke REWE Beste Wahl, der preisgünstigen Marke ja!, der Premium-Marke REWE Feine Welt sowie Bioprodukte von REWE Bio. Regionale Produkte sind leicht am NRW-Heimatlogo zu erkennen. Die Getränkeabteilung ist im neuen REWE-Markt integriert und führt Marken- und REWE-Produkte.

Profis hinter der Theke, in den Regalreihen und an der Kasse Frische Fleisch-, Wurst, und Käsespezialitäten gibt es von den Profis an der Bedienungstheke und im SB- Regal. Ein Highlight: Immer donnerstags und freitags hat die Servicetheke bei REWE Kesper & Rode in Witten auch frischen Fisch im Angebot. Immer gratis mit dabei: Der freundliche Service des Marktteams. Insgesamt umfasst das Team 60 Mitarbeiter. „Kundenfreundlichkeit steht bei uns an erster Stelle, deswegen sind wir froh, uns immer auf unser Team verlassen zu können“, so Kauffrau Julia Rode. Zusammen mit ihrem Bruder Tobias Kesper hat

sie den REWE-Markt 2008 von ihrem Vater übernommen. Neben den Geschwistern sind auch Onkel, Tante, Schwager und Kinder im Markt tätig – echte Familien-Power also!

Darf's noch etwas mehr sein?

Für den schnellen Hunger zwischendurch bietet der neue REWE-Markt in Witten heiße Snacks am hauseigenen REWE-Grill an. Ob Frikadelle im Brötchen oder verzehrfertige Salate, hier wird jeder fündig. Fans von asiatischen Spezialitäten werden sich über die Sushi-Bar freuen, die mit einem großen Angebot an frisch zubereitetem Sushi und mehr überzeugt. Wer seinen Einkauf in Ruhe abschließen möchte, kann dies in der Vorkassenzone bei der Bäckerei Malzer aus Gelsenkirchen tun. Der regionale Bäcker bietet Backwaren und Snacks in gemüthlicher Atmosphäre mit Sitzgelegenheiten an. Nach dem Einkauf ist der PKW auf einem der über 120 Einstellplätze – vorher waren es nur 60 – vor dem Markt schnell erreichbar.

Neubau mit Pfiff

Nicht nur mit perfektem Service, sondern auch beim Thema Nachhaltigkeit setzt REWE Kesper & Rode Akzente – der Neubau hat es in sich: Die Verkaufsfläche wird je nach Tageszeit mit natürlichem Licht beleuchtet. Energiesparende LEDs erhellen den Markt nach Bedarf. Die Komplettverglasung der Kühltechnik spart Energie. Zertifizierter Grünstrom, also Strom aus Wasserkraft, Wind und Biomasse, sowie eine Solaranlage stellen die Energieversorgung des Marktes sicher. Diese Maßnahmen sind Bestandteil eines umfangreichen Nachhaltigkeitskonzeptes der REWE.



Knie, Schulter, Hüfte: Wann künstlicher Gelenkersatz hilft

IMAGE im Gespräch mit Chefarzt Dr. Michael Luka vom Ev. Krankenhaus Witten zur Endoprothetik



Chefarzt Dr. med. Michael Luka, Facharzt für Chirurgie und Orthopädie am EvK Witten
Foto: EvK Witten

Allein in Deutschland werden pro Jahr laut Statista etwa 250.000 künstliche Hüft- und rund 200.000 künstliche Kniegelenke implantiert – Tendenz steigend. Einer der Hauptgründe ist die Gelenkerstörung (Arthrose). Sie gehört weltweit zu den häufigsten chronischen Krankheiten. Bereits bei den 40- bis 50-Jährigen ist jeder Dritte davon betroffen, bei den Über-65-Jährigen sind es sogar zwei Drittel. Die meisten Beschwerden verursacht die Gelenkerstörung im Bereich des Hüft- oder Kniegelenks. Neben altersbedingtem Verschleiß sowie angeborenen oder durch Unfälle entstandenen Fehlstellungen des Gelenks erhöhen Übergewicht, Stoffwechselerkrankungen, aber auch Bewegungsmangel das Risiko einer Erkrankung. Irgendwann ist eine schmerzfreie Belastung nicht mehr möglich. Der künstliche Gelenkersatz verschafft Linderung.

IMAGE: Die Endoprothetik gehört zu den Schwerpunkten Ihrer Arbeit am Evangelischen Krankenhaus in Witten. Was ist das?

LUKA: Die Endoprothetik ist der Ersatz der großen Körpergelenke. In der Regel sind damit die Versorgungen mit Knie-, Hüft- und Schulterprothesen gemeint. Wir sind ein zertifiziertes Endoprothetikzentrum und arbeiten vorzugsweise mit minimalinvasiven Operationsmethoden und speziell dafür entwickelten Implantaten.

IMAGE: Wie verlaufen diese Operationen?

LUKA: Zu Beginn der Erkrankung wird zunächst versucht, Beschwerden wie beispielsweise eine Arthrose konservativ zu behandeln. Bewegungstherapie, Gewichtsabnahme und entzündungshemmende Schmerzmittel kommen dabei zur Anwendung. Schreitet die Krankheit fort, ist der Gelenkersatz häufig das letzte Mittel der Wahl. Hier hilft uns die bildgebende Diagnostik auch bei der Frage, ob das ganze Gelenk oder nur Teile davon ersetzt werden müssen.

Bei einer Gelenkoperation bleibt man eine Woche stationär im Krankenhaus, bevor die Rehabilitation beginnt. Der Patient muss sich, etwa bei einer Knie-Operation, an das künstliche Kniegelenk gewöhnen und wird durch die Reha-Maßnahmen wieder in die Lage versetzt, seine Muskulatur und die Bänder zu stärken, damit sie dem Gelenk optimalen Halt geben. Die Lebensdauer künstlicher Gelenke ist begrenzt. Man kann jedoch selbst viel für ihre Funktion und Haltbarkeit tun – zum Beispiel, indem man die Rehabilitation aktiv nutzt und auch danach in Bewegung bleibt, am besten mit einer gelenkschonenden Sportart.

Die Arthrose ist auch das Hauptübel bei der Schulterprothese. Hier stehen uns verschiedene Prothesen zur Verfügung, die abhängig vom Krankheitsbild zum Einsatz kommen. Das Schultergelenk ist ein Kugelgelenk mit einer Gelenkpfanne am Schulterblatt und einer Gelenkkugel am Oberarm. Der Gelenkknorpel bedeckt Gelenkpfanne und Gelenkkugel und ermöglicht ein optimales Gleiten der Gelenkflächen. Im Gegensatz zur Hüfte ist die Gelenkpfanne bei der Schulter aber nur flach ausgebildet und bedeckt nur einen geringen Teil der Gelenkkugel. Dadurch wird dem Schultergelenk seine große Beweglichkeit ermöglicht. Es kommt darauf an, wie die Zerstörung des Gelenks aussieht und was künstlich ersetzt werden muss. Der Arm wird nach der Operation in einem Schlingenverband ruhig gestellt, nachts für ca. vier Wochen, tagsüber nur bei Bedarf. Bereits am ersten Tag nach

der Operation beginnt die Physiotherapie mit geführten Bewegungsübungen.

Die Hüftarthrose schließlich führt zum Funktionsverlust des Hüftgelenks mit spürbarer Einsteifung und beeinträchtigt die alltägliche Mobilität des Patienten im Alltag. Auch das Gangbild ist betroffen. Eine Hüftprothese stellt diese Beweglichkeit wieder her.

Grundsätzlich ist es wichtig, den Gelenkersatz adäquat zu bewegen, um seine Haltbarkeit zu verlängern. Hüftprothesen können so zwanzig bis 25 Jahre halten, bevor sie ausgetauscht werden müssen.

IMAGE: Bewegung ist also wichtig?

LUKA: Immer. Die Bewegungsarmut trägt nicht selten zur Entstehung von Beeinträchtigungen am Bewegungsapparat bei. Daneben gibt es aber auch Fehlstellungen. Durch Skoliosen, Verkrümmungen der Wirbelsäule, können Hüfte und Knie in Mitleidenschaft gezogen werden. In jedem Fall ist Bewegung ein MUSS. Der Verzicht auf gelenkbelastende Sportarten wie Skifahren oder Tennis ist dabei wichtig. Betroffene wählen am besten sportliche Aktivitäten mit geringer Stoßbelastung wie Schwimmen, Radfahren oder Wandern. In unserem Lebensalltag sitzen wir zu viel. Homeoffice hat dazu beigetragen, dass das eher noch mehr wurde. Auch unser Freizeitverhalten ist zu stark auf sitzende Tätigkeiten angepasst. Sind Schmerzen einmal vorhanden, bewegen wir uns in der Regel noch seltener, um diese zu vermeiden. Dadurch nimmt das Übel aber weiterhin zu. Deshalb ist auch die Rehabilitation nach einer operativen Maßnahme so wichtig. Sie hilft dem Patienten und zeigt vor allem, wie er sich richtig bewegen soll.

IMAGE: Woraus bestehen die Gelenkimplantate überhaupt?

LUKA: Die Implantate bestehen aus Metallen, Keramik oder Kunststoffen. Multimodulare Systeme der Prothesen kombinieren verschiedene Materialien. Gleitflächen im Knie bestehen beispielsweise aus Polyethylen, mit diesen in Kontakt kommende Flächen aus Keramik. Welches Material zum Einsatz kommt, ist von der Knochengesundheit abhängig, vorhandenen Allergien gegen Metalle und der angestrebten Belastung.

IMAGE: Ist die Gelenkerstörung, also die Arthrose, denn ausschließlich ein Altersproblem?

LUKA: Nein. Eine Arthrose kann jedes Gelenk betreffen und in jedem Alter auftreten, aber das Risiko der Erkrankung steigt mit dem Alter. Entgegen der allgemeinen Vorstellung entsteht die Arthrose allerdings nicht durch Abrieb und Abnutzung. Vielmehr steht am Anfang der Gelenkerstörung oft eine akute Schädigung des Gelenkknorpels durch eine Verletzung oder eine Infektion. Weitere Ursachen können eine Stoffwechselerkrankung sein, aber auch Fehl- und Überbelastungen der Gelenke. Hier wären Übergewicht oder Hochleistungssport zu nennen.

Entstanden ist die Annahme, es liege ein Gelenkverschleiß vor, durch die Beobachtung, dass die Arthrose an Bewegung und Belastung gekoppelt ist. Aber Knie, Hüfte oder Schulter schmerzen nicht, weil der Patient älter wird und sich deshalb viele Bewegungsjahre ergeben haben. Die Schmerzen entstehen durch eine Schädigung des Knorpels, auf deren Boden sich dann die Gelenkerstörung entwickelt. Werden die Ursachen für die Schädigung des Gelenkknorpels rechtzeitig erkannt, kann man auch frühzeitig tätig werden. Rechtzeitig angewendet helfen zudem Physiotherapie, Muskeltraining und orthopädische Hilfsmittel (Orthesen), den Bewegungsablauf zu korrigieren und das Gelenk zu entlasten.

Sind Knorpelabbau und Verlust an Gelenkschmiere bereits zu weit fortgeschritten, kann der Orthopäde meist nur noch mit künstlichen Gelenken (Prothesen oder Teilprothesen) helfen.

anja

EvK – Der Mensch im Mittelpunkt

Gut versorgt in Medizin, Pflege und Therapie.



Evangelisches Krankenhaus Witten

Pferdebachstr. 27
58455 Witten

02302.175-0



Ergotherapie hilft zu mehr Selbstständigkeit und entlastet im täglichen Leben.

LEISTUNGEN:

Wir helfen bei

- Schlaganfall
- Parkinson
- Demenz · MS
- Schädelhirntrauma
- Entzündungen der Wirbelsäule und der Gelenke
- Handtherapie
- Kinder mit Entwicklungsstörungen – ADS + ADHS

Privat und alle Kassen. Hausbesuche!



Anke Hein



Praxis für Ergotherapie
Inhaberin: Anke Hein
Wittener Str. 4 · 58456 Witten
Fon: 0 23 02 / 93 22 40
E-Mail: info@ergomeile.de
Web: www.ergomeile.de

Mobiles Pflegeteam

Ihr Pflegedienst in Witten & Herdecke

Senioren- u. Krankenpflege

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Hauswirtschaft/ Alltagsmanagement
- Pflegegutachten
- Entlastungs- und Alltagsmanagement
- Hausnotrufsysteme
- modernes Wundmanagement durch Wundexperten ICW

Annenstraße 151 · 58453 Witten
Telefon 02302 · 91 22 55
Telefax 02302 · 91 22 77

Büro Herdecke
Mühlenstr. 14 · 58313 Herdecke
Telefon 02330 · 89 49 9 29
www.mobilespflegeteam.de



SANITÄTSHAUS: Kompressionsstrümpfe • Bandagen • Orthesen
Brustorthesen • Prothesen-BHs • Nachtwäsche • Dessous • Badeanzüge
Wärmewäsche • Alltagshilfen • Gesundheitsschuhe (Berkemann und Ganter)

ORTHOPÄDIETECHNIK: Beinprothesen (Ober- und Unterschenkel)
Armprothesen • Orthesen • Stützkorsette und Leibbinden • Schuheinlagen

REHATECHNIK: Rollatoren • Rollstühle • Toilettenstühle • Pflegebetten
und Einlegerahmen • Toiletten- und Badhilfen

Sanitätshaus F. Potratz
Orthopädie-Technik · Reha-Technik
Hattinger Straße 849
44879 Bochum-Linden
Telefon 0234/3 25 78 98
www.sanitaetshaus-potratz.de

Wieder laufen lernen

Gehschule unterstützt Betroffene

Nach einer Amputation ist es wichtig, den Mut nicht zu verlieren. Oft wird, um das Leben der Patienten zu erleichtern, eine Prothese für den betroffenen Bereich angefertigt, doch der Umgang mit der neuen Situation muss erst einmal gelernt werden und erfordert einige Geduld. Der Umgang mit dem Stumpf, Pflege des Stumpfes und der Prothese, all das sind neue Herausforderungen. Die Gehschule unterstützt Betroffene in allen Fragen rund um das Thema und hilft besonders das Gehen zu lernen, zu verbessern und mehr Gleichgewicht und Sicherheit in den Alltag zu bringen. Ergotherapien können hier mit Gleichgewichtsübungen, Koordinationstraining, Geschicklichkeitsparcours oder Gehtraining mit und ohne Hilfsmittel helfen. Wichtig ist es dabei Alltagssituationen zu trainieren. Treppensteigen, Gehen auf Schrägen zum Beispiel im Gelände, aber natürlich auch Ausdauertraining mit der Prothese stellen viele Betroffene vor besondere Herausforderungen und können deshalb gut mit der fachlichen Unterstützung geübt werden. Muskelkräftigungen und Dehnungen, aber auch Gelenkmobilisation, Narbenbehandlung oder Schmerzbehandlungen tragen dann dazu bei, dass Tanzen, Radfahren oder eine Wanderung wieder im Bereich des Möglichen liegen. Das alles erfordert viel Einfühlungsvermögen und Übungen, bei denen der Spaß an der Bewegung im Vordergrund steht. Wichtig ist: Betroffene jeder Altersgruppe sind nicht alleine und haben zum Beispiel bei der Ergotherapie eine gut vernetzte Unterstützung, um alle Fragen rund um die neue Situation angehen zu können. Eine interdisziplinäre Versorgung ist dabei immer wünschenswert. Daher wird oft in enger Abstimmung mit den Orthopädietechnikern, von denen die Betroffenen ihre Prothesen erhalten, gearbeitet. Da sich ein Stumpf in den ersten Monaten nach der Amputation verändert, muss die Prothese weiter angepasst werden. Deshalb ist eine gute Kommunikation zwischen Patient, Therapeut, Arzt und Orthopädietechniker wichtig.

Neue Betriebsleitung im EvK

Das Evangelische Krankenhaus Witten startet im neuen Jahr mit neuer Betriebsleitung ins neue Jahr: Dennis Klaebe tritt als Verwaltungsleiter die Nachfolge von Ingeborg Drossel an. Seit 2017 hatte Dennis Klaebe im EvK die Pflegedienstleitung inne. Diese Aufgabe übernimmt nun Dennis Ratzer. Mit gerade einmal 33 Jahren ist Dennis Klaebe der jüngste Verwaltungsleiter in der Geschichte des Unternehmens. Seit Anfang des Jahres zeichnet der Wittener dort als Verwaltungsleiter verantwortlich. Dass er nicht lange zögerte, die neue Leitungsfunktion anzunehmen, liegt auch am Team: „Hier ziehen alle an einem Strang, wenn es darauf ankommt“, weiß er nicht zuletzt seit den herausfordernden Coronajahren. Mit solch einem starken Team im Rücken blickt er denn auch optimistisch in die Zukunft: „Wir sind gut aufgestellt“, sagt der neue Verwaltungsleiter. Die Pflegedienstleitung, den bisherigen Posten von Dennis Klaebe, hat mit Jahresbeginn Dennis Ratzer übernommen. Der 38 Jahre alte Dortmunder war zuletzt am Katholischen Krankenhaus Hagen tätig. „Ich schätze an meiner Arbeit die Gestaltung von Prozessen und lege dabei sehr viel Wert auf persönlichen und vertrauensvollen Umgang mit den Mitarbeitern“, sagt er. Im EvK möchte er die Digitalisierung weiter vorantreiben und die Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten für die Mitarbeitenden verstärken.



Dennis Klaebe (l.) ist neuer Verwaltungsleiter im Evangelischen Krankenhaus Witten, Dennis Ratzer neuer Pflegedienstleiter.

QUALITÄT AUS DEM WASSERHAHN

WITTENER WASSER?

Natürlich.

Trinkwasser – ein Schluck Lebensqualität: Frisch, klar und unverzichtbar.

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen. Daher sorgen wir durch natürliche Filterung und modernste Technologien für die einwandfreie Qualität des Wittener Trinkwassers. So genießen Sie Ihr Leitungswasser bedenkenlos – und tun dabei nicht nur etwas Gutes für sich, sondern auch für unsere Umwelt. Jeden Tag.

www.stadtwerke-witten.de/trinkwasser

TERMINE

Termine Werkstadt

Mannesmannstraße 6, 58455 Witten, Tel. 02302 94894-0

Sa. 4.3. 22 Uhr RockParty

Auf der Rock-Party am 4. März stehen Gitarrenklänge im Vordergrund. Ob Classic- oder New Metal, ob Indie, Grunge oder Punk-Rock. Hauptsache es wird rockig und laut.

So. 5.3. 11 bis 16 Uhr

Familien-Trödelmarkt

Beim Familien-Trödelmarkt kann wieder Kitsch, Kutioses und Rares gefunden werden. Eintritt frei.

Jeden Montag, 18.30 - 20.30 Uhr

Musical-Chor

Bei der Musicalgruppe Blackstage Theater e.V. ist jeder willkommen, der Lust hat, bei einem Projekt mitzuwirken oder die Gruppe auf und hinter der Bühne zu unterstützen. Eintritt frei.

Mo. 6.3. 20 - 22 Uhr

Offenes Rock + Pop Chorsingen

mit Helmut Brasse. Dabei wird eine Handvoll bekannter Rock- und Popsongs mit dem Publikum für das „Abschlusskonzert“ am Ende des Abends einstudiert.

Fr, 10.3. 20 Uhr

Simon Stäblein "Pfauenquote"

Zwei Jahre lang war Simon Stäblein auf der Suche. Und gefunden hat er seinen inneren Pfau. Er ist laut, er ist frisch, er ist bunt und zeigt definitiv gerne, was er hat.



Sa, 11.03. 20 Uhr

Ü100-Party

Das pfundige Tanzvergnügen. Die Ü100-Party ist für Menschen, die rund und bunt sind, zum

Tanzen, Singen, Fröhlichsein. Die Gäste sind frei, zu flirten und zu lieben, sich wohlzufühlen und nach Herzenslust zu tanzen. Eine Veranstaltung von Terra Azul.

Sa. 18.3. 14 & 16.30 Uhr

DER KLEINE DRACHE KOKOSNUSS

von Ingo Siegner. Das Drachenleben könnte so schön sein, doch was soll man machen, wenn man Flugprüfung hat und unter Höhenangst leidet? So ergeht es dem kleinen Drachen Kokosnuss. Der kleine Drache Kokosnuss macht große Fortschritte, doch plötzlich landet ein Piratenschiff auf der Dracheninsel. Die Piraten sollen einen Drachen fangen und zum Zauberer Ziegenbart schaffen. Kokosnuss wird von den Piraten gefangen. Jetzt kann nur noch ein Wunder helfen... Das zeigen die Kammerpuppenspiele in einer 90 Minütigen (inkl. Pause) Inszenierung für die ganze Familie. "Der kleine Drache Kokosnuss" ist eine Inszenierung mit Schauspiel, großen Figuren, einem prächtigen Bühnenbild und Livegesang.



Sa. 18.3. 20 Uhr Sprechstunde – Der Poetry Slam

Ein Mikrophon, eine Bühne, sechs Minuten Zeit, eine Publikumsjury - das ist die Sprechstunde im Café Treff® mit dem Gastgeber und Doktor der gepflegten Poeterey Markim Pause. Mit Sicherheit hat Markim am 18. März wieder die besten Slammer*innen der Region zur Sprechstunde ins Café Treff® eingeladen.

Sa. 18.3. 22 Uhr

90er Party

Auf der 90er-Party der WERKSTADT kommen wieder all jene auf ihre Kosten, die das Zeitalter der Tamagotchis, Buffalo-Schuhe und Schnullerketten miterlebt haben. DJ AEighty1 bringt auf dem Mainfloor mit den größten Hits und Hymnen der 90er die Tanzfläche zum Beben. Auch auf dem 2nd Floor wird die Tanzfläche nicht leer bleiben, wenn DJ Steve Steve-O Aktuelles und die besten Hits auflegt. Freut euch auf viele „Ach ja!“- und „Weißt Du noch!“-Erlebnisse!

So., 19.3. 13 - 17 Uhr

Familiensonntag

mit Baby- und Kindertrödel. Es heißt „Spiele, Spaß & Action“ bei allerhand kostenlose Angebote für die kleinen Gäste ab drei Jahren. Und während die Kleinen das kostenlose Kinderkino besuchen, sich in der Tobedisko auspowern und tanzen, sich schminken lassen oder unter professioneller Anleitung malen & basteln, können sich die Erwachsenen auf dem Baby- und Kindertrödelmarkt nach Kleidung und praktischem Zubehör für die Kleinen umschauen. Für jede Menge Abwechslung, Waffeln und Getränke ist gesorgt.

Kemnade Family & Friends

Zu Pfingsten geht der Nachfolger von „Kemnade in Flammen“ an den Start. Name: „Kemnade Family & Friends“. „Unsere Hauptzielgruppe sind Familien. Für sie wird es ein umfangreiches Kinderprogramm, Fahrgeschäfte und viele weitere Attraktionen geben. Abends können sich die Erwachsenen bei Live-Musik mit Stars der 90er Jahre vergnügen. Sie werden in Kürze bekannt gegeben“, berichtet Veranstaltungsleiter Frank Gerwers (Eventkontor Ruhr). Auf ein Feuerwerk werde aus Rücksicht auf die Tierwelt am See verzichtet. Deshalb verschwinden die „Flammen“ aus dem Titel. Das gesamte Gelände werde eingezäunt. Wie zuletzt wird eine „Sicherheitsgebühr“ erhoben: voraussichtlich vier Euro. Kinder bis zwölf Jahre zahlen nichts.



2.+3. Juni

Do. 23.3. 20 Uhr
„Deutschland umtopfen“
So der Titel des neuen Programms von Jean-Philippe Kindler. Kaum einer vermag es wie er, das Politische so witzig und berührend zugleich darzustellen. Nicht umsonst wurde er im Januar mit dem Förderpreis des Deutschen Kabarettpreises 2022 ausgezeichnet!



Fr. 24.03. 20 Uhr,

Sa. + So. 25.3. 19:30 Uhr

Dark Skies over Witten VII

Nach längerer Pause verdunkelt sich der Himmel über Witten an gleich zwei Abenden. Beim „Dark Skies over Witten“-Festival kommen Freunde düsterer Balladen wieder voll auf ihre Kosten: Denn auch in dieser 7. Ausgabe haben die Veranstalter wieder ein interessantes und internationales Line-up an den Start bekommen. Eine Veranstaltung von DSOW.

Sa. 25.3. 22 Uhr

80er Party

An diesem Abend feiern wir auf zwei Floors: Freut euch auf die Kult-Hits dieses Jahrzehnts von Depeche Mode, U2, The Cure, D, Bryan Adams, Madonna und vielen anderen.



SONNENSCHNEIN

HABT IHR SCHON
UNSERE NEUE
EINRICHTUNG
GESEHEN?

#nachregenkommtonnenschein

Alter Fährweg 8 in Witten-Heven

023 02 - 5 60 06

sonnenscheiner.de



„I AM WHAT I AM!“

im Varieté et cetera



Eine Show, die wie keine andere zuvor für Vielfalt, Toleranz, Respekt, Liebe und Anerkennung steht! Denn sind wir nicht alle anders und trotzdem genau richtig, so wie wir sind? Und ist es nicht eben das, was das Leben so wundervoll farbenfroh und interessant macht?

Moderator Erasmus Stein ist ein echter Wirbelwind und einigen sicherlich bekannt aus der vergangenen Show „Klein aber oho!“ oder den TV-Formaten NightWash und dem legendären Quatsch Comedy Club.

Eine in jedem Fall besondere Erscheinung ist Majestic Luxor alias Vadim Lukjanuchuk aus Lettland. Neben seinem außergewöhnlichen Drag-Look, mit dramatischem Make-Up und provokanten Bühnenoutfits, fasziniert er das Publikum an den Strapaten und mit Hula-Hoop! Der Äthiopier Tameru Zegeye zeigt, dass es auch mit Handicap möglich ist, Grenzen zu überschreiten und

seinen Traum Wirklichkeit werden zu lassen. Als Akrobat mit Handicap performt er eine fesselnde Handstand-Show auf Krücken. Das ecua-

Image verlost Freikarten!

Wir verlosen jeweils 2 x 2 Karten für 2 Personen für die et cetera Veranstaltung am Sonntag, den 19. März, um 19.00 Uhr. (Einlass ab 17.00 Uhr). Die Gewinner sollten 45 Minuten vor Showbeginn vor Ort sein und direkt ins Foyer gehen, dort werden diese in Empfang genommen! Die Gewinner werden auch gebeten bei Krankheit oder sonstiger Verhinderung rechtzeitig bei der Variete Kasse abzusagen unter Tel. Nr. 0234 - 13003

Und so machen Sie mit:

Schicken Sie das Stichwort „Et cetera“ und Ihren Absender (E-Mail-Adresse oder/und Telefonnummer nicht vergessen) per Postkarte ausreichend frankiert an die **Image-Redaktion, Wasserbank 9, 58456 Witten** oder einfach per E-Mail an gewinnspiel@image-witten.de. Einsendeschluss ist der **10. März**. Teilnahmeberechtigt sind alle über 18 Jahren mit Ausnahme der Mitarbeiter des „Image“-Magazins und deren Angehörige. Der Rechtsweg ist immer ausgeschlossen. Die Gewinner der Freikarten werden per E-Mail oder telefonisch benachrichtigt und können die Karten dann am Veranstaltungsabend an der Saalbaukasse abholen.

Image

Nächster Erscheinungstermin:

Donnerstag,
30.3.2023

Anzeigenschluss: Mittwoch, 15.3.2023

VARIETÉ
et cetera
BOCHUM

ARTISTIK.COMEDY.GASTRONOMIE.



0234
13003

03. März - 11. Juni 2023



SHOWS: Do. u. Fr. 20 Uhr | Sa. 16 & 20 Uhr | So. Brunch & 19 Uhr o. Satt & Lustig

WWW.VARIETE-ET-CETERA.DE

Elektromobilcenter Witten

Mobilität im Alter

ELEKTROMOBILE

ROLLATOREN

AKKUS

ROLLSTÜHLE

KFZ-ANKAUF

24H WERKSTATT

VERLEIH SERVICE



Kostenlose Probefahrt vor Ort möglich!

ALLE KRANKENKASSEN

Crengeldanzstraße 24 | 58455 Witten

02302 / 400 42 09

www.elektromobilcenter-witten.de

info@elektromobilcenter-witten.de

Lanwehr
MINERALÖL

HEIZÖL

WITTEN 02302- 91 42 50

Reiseservice
Gabriela Bierwirth

Goethestraße 29
45549 Sprockhövel
Mobil: 0173 8911748

gabi.bierwirth@reisepreisvergleich.de
www.gabi-bierwirth.reisepreisvergleich.de

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160
www.wm-aw.de

JUWELIER LÜTTGEN
UHREN & SCHMUCK
SEIT 1980

Goldankauf

Heggerstraße 11 45525 Hattingen
TEL 02324-24453 FAX 02324-593281
mail@juwelier-luettgen.de
www.juwelier-luettgen.de

Machen Sie Ihre Sicherheit zu unserer Aufgabe!

- Fenster- und Türsicherung
- Einbruchmeldeanlagen Funk & Draht
- Brandmeldeanlagen Funk & Draht
- Schließanlagen / Zutrittskontrolle
- Elektroarbeiten

NEU 0 % Finanzierung und günstiges Leasing möglich

für Privat und Gewerbe

Behelstr. 19 - 58453 Witten
Tel. (02302) 2781177
me-sicherheit.de

Wir sind umgezogen: Pferdebachstr. 249
58454 Witten
Tel. 0 23 02 / 42 49 30
E-Mail: praxis@ergocura.de

ERGOCURA
Praxis für Ergotherapie
Martina Kirchner-Hoof

Therapieangebote: auch Hausbesuche

- Sensorische Integrationstherapie
- Grob-/Feinmotorik Training
- Neurofeedback n. Othmer
- Manuelle Hand-Therapie
- IntraActPlus-Konzept
- Psychomotorik
- Dorn-Breuss-Therapie
- AD(H)S Training
- Klangmassage n. Hess

Beckenbodenmuskulatur stärken

Was ist der Beckenboden eigentlich?

Wozu brauchen wir ihn und wie wird er trainiert?

Insbesondere nach einer Schwangerschaft oder nach den Wechseljahren werden Frauen häufig mit dem Begriff des Beckenbodens konfrontiert. Dieser soll trainiert und dadurch gestärkt werden. Doch was ist Beckenbodentraining eigentlich? Was wird dadurch bewirkt? Und was genau trainiert man da eigentlich wirklich?



Was ist der Beckenboden?

Der Beckenboden ist die Muskulatur, die das Becken nach unten hin abschließt und dadurch den inneren Organen zusätzlichen Halt gibt. Wie jeder Muskel kann man auch den Beckenboden entspannen und anspannen. Diese Anspannung kommt beispielsweise bei alltäglichen Bewegungsabläufen wie dem aufrechten Sitzen oder Gehen vor. Auch beim Anheben von schweren Gegenständen hilft der Beckenboden mit. Außerdem trägt das Anspannen der Muskulatur dazu bei, dass die Schließmuskeln der Harnblase und des Anus aktiviert werden können. Beim Husten, Niesen oder Springen wirkt die Muskulatur reflektorisch dagegen und verhindert zum Beispiel das ungewollte Austreten von Urin. Einen entspannten Beckenboden hat man dagegen bei Toilettengängen sowie dem Geschlechtsverkehr.

Wodurch wird die Muskulatur geschwächt?

Eine Schwächung der Beckenbodenmuskulatur kommt vor allem durch körperliche Veränderungen zustande. Bei einer Schwangerschaft wiegt die Gebärmutter der Frau am Geburtstermin um die 4-5 kg mehr, sodass die Muskulatur wirklich Schwerstarbeit vollbringen muss. Während der Schwangerschaft und nach der Geburt muss man die Muskulatur also erst einmal stärken. Doch auch mit zunehmendem Alter oder steigendem Übergewicht nimmt die Stärke des Gewe-

bes und damit die Leistung der Beckenbodenmuskulatur ab.

Was ist Beckenbodentraining?

Beim Beckenbodentraining wird durch unterschiedliche Übungen die Muskulatur an- und entspannt und dadurch gestärkt. Übungen für die innere Stabilität werden zum Beispiel auch beim Pilates oder Yoga gemacht. Außerdem gibt es viele Bücher dazu. Es gibt auch viele einfache Tricks, wie Sie zu Hause fast beiläufig den Beckenboden stärken können.

Übung 1: Am Schreibtisch anspannen

Wenn Sie beispielsweise einer Tätigkeit am Schreibtisch nachgehen, können Sie hier ganz unbemerkt trainieren. Setzen Sie sich dafür aufrecht und mit aufgestellten Beinen hin. Konzentrieren Sie sich und versuchen Sie beim Ausatmen die Scheide mittels Muskelkraft zu schließen, beim Einatmen zu öffnen. Versuchen Sie dies anschließend im Bereich des Damms mit dem After und der Harnröhre. Halten Sie diese Übung einige Sekunden und wiederholen Sie sie bis zu 6-mal.

Übung 2: Die Sitzhocker zusammenziehen

Eine weitere Übung, die Sie im Sitzen ausführen können, gelingt ebenfalls in einer aufrechten Haltung. Versuchen Sie die Sitzknochen beim Ausatmen anzuheben und zusammenzuziehen, beim Einatmen wieder zu lockern. Auch dies können Sie einige Sekunden halten.

Übung 3: Im Liegen anspannen

Die folgende Übung findet im Liegen statt und Sie sollten sie daher am besten in den eigenen vier Wänden machen. Legen Sie sich auf den Rücken, stellen Sie die Füße hüftbreit auf den Boden auf und legen Sie Ihre Hände mit den Handflächen nach oben seitlich neben sich. Heben Sie Ihren Beckenboden an und versuchen Sie dabei, ihre Scheidenmuskulatur anzupassen. Dabei das Ausatmen nicht vergessen. Beim Einatmen wieder in die Ausgangsposition zurückkehren. Je nach Belieben wiederholen. Wer sich steigern möchte, kann auch bei jedem Mal mehr vom Rücken abheben, sodass irgendwann der Körper nur noch über die Schultern auf dem Boden gehalten wird.

Beckenbodenprobleme auch bei Männern

Übrigens gibt es eine schwächere Beckenbodenmuskulatur auch bei Männern. Diese ist verantwortlich für Probleme wie Inkontinenz, allerdings treten diese meist sehr viel später ein als bei Frauen. Auch für Männer gibt es dann ein gezieltes Beckenbodentraining, beispielsweise nach einer Prostataoperation.

Quelle: <https://www.ergotherapie.org/2013/04/10/beckenbodenmuskulatur-durch-gezieltes-training-starken/>

Wassertemperatur erhöht

Es wird wieder wärmer in den Bädern: Die Stadtwerke Witten werden ab sofort die Wassertemperatur im Hallenbad Herbede von 25°C auf 27°C erhöhen. Auch das Badewasser im Hallenbad Annen wird auf 27°C erwärmt. Momentan hat das Hallenbad Annen aufgrund von Instandsetzungsmaßnahmen geschlossen. Die Arbeiten werden voraussichtlich Ende März abgeschlossen sein.

„Unsere Bäder werden mit Erdgas geheizt. Daher haben wir uns früh für eine Reduzierung der Temperaturen entschieden. Aufgrund der milden Witterung in dieser Heizperiode sind die Erdgasspeicher gut gefüllt, sodass wir die Badetemperaturen wieder erhöhen können“, sagt Markus Borgiel, Hauptabteilungsleiter Vertrieb und Beschaffung. Die Füllstände der Erdgasspeicher sind stabil und die Speicher weit über den Vorgaben der Bundesregierung gefüllt. Insgesamt bewertet die Bundesnetzagentur die Lage als weniger angespannt als zu Beginn des Winters. Es ist unwahrscheinlich, dass es in diesem Winter noch zu einer Gasmangellage kommt, so die Agentur weiter. „Trotzdem werden wir die Situation weiter eng beobachten“, so Borgiel.

„Neben den Speicherfüllständen gehen wir natürlich auch auf die Wünsche der großen und kleinen Badegäste ein. Die erhöhten Temperaturen werden den Badespaß in unseren Bädern deutlich steigern“, erklärt Borgiel weiter.

20 Jahre Darmkrebsfrüherkennung in Deutschland

„Darmkrebs? Nein, Danke! Ich gehe regelmäßig zur Vorsorge“

Gastro-Liga und Stiftung Lebensblicke werden auch in diesem Jahr mit dem gemeinsamen Motto „Darmkrebs? Nein, Danke! Ich gehe zur Vorsorge“ in der Öffentlichkeit werben und im Darmkrebsmonat März 2023 über Chancen und Risiken der Darmkrebsvorsorge informieren. Am 1.10.2022 feierte das organisierte Darmkrebscreening in Deutschland sein 20-jähriges Bestehen.



Darmkrebs ist die zweithäufigste Krebserkrankung in Deutschland mit steigender Neuerkrankungsrate und Sterblichkeit bis zur Einführung des Darmkrebsscreenings. Das Darmkrebsrisiko beträgt für die

Normalbevölkerung ca. 5 – 7 %. Kontrollstudien haben gezeigt, dass die Abtragung von Polypen als Vorstufen von Darmkrebs im Rahmen einer Darmspiegelung die Entstehung von Darmkrebs in den Folgejahren deutlich reduzieren kann. Deutschland übernahm weltweit mit diesem Programm eine Vorreiterrolle. Gleichzeitig wurde eine umfassende Qualitätssicherung des Verfahrens eingeführt mit z.B. Mindestuntersuchungszahlen, regelmäßige Überprüfung der Qualität durch unabhängige Kommissionen und Hygienesicherung.

In den letzten zwei Jahrzehnten haben jährlich ca. 360 000 – 540 000 beschwerdefreie Versicherte jährlich an den Vorsorgeuntersuchungen teilgenommen. Die Teilnehmerate weist noch Luft nach oben auf. Um diese zu erhöhen, hat der Gesetzgeber zum 01.07.2019 das schriftliche Einladungsverfahren eingeführt. Dabei wirbt die Einladung nicht primär für die Vorsorgekoloskopie, sondern dafür, sich beim Hausarzt/Hausärztin beraten und gegebenenfalls wiederholte Stuhlteste oder zwei Vorsorgekoloskopien im Abstand von 10 Jahren durchführen zu lassen. Die Auswertung der in Deutschland durchgeführten Vorsorgeuntersuchungen zeigt einen Rückgang der Neuerkrankungsrate bei Männern und Frauen von ca. 25 %. Die Sterberate hat bei Männern um 38,5 % und bei Frauen um 40 % abgenommen.

Was kann ich prophylaktisch tun, um mein Risiko, an Darmkrebs zu erkranken zu reduzieren?

Vermeidung von Übergewicht und ausreichend Bewegung sowie eine ballaststoffreiche ausgewogene Ernährung mit wenig rotem Fleisch und reichlich Obst und Gemüse stellt eine wirksame Prophylaxe dar.

Ist die Durchführung einer Enddarmspiegelung ausreichend?

Mit der Teilspiegelung (Sigmoidoskopie bis 30 bis ca. 40 cm Darmlänge) können nur knapp 60 % der Tumoren und Polypen erfasst werden, sodass die Durchführung einer kompletten Darmspiegelung effektiver ist.

Ist die Untersuchung schmerzhaft?

Das Trinken der Spüllösung zur Vorbereitung ist der unangenehme Teil. Die Untersuchung kann mit einer Schlafspritze durchgeführt werden und ist somit gut zu überstehen. Man darf allerdings nach der Untersuchung nicht selbständig Autofahren.

Kann ich nicht ersatzweise eine kleine Kamera schlucken um den Darm untersuchen zu lassen?

Die sogenannte Kapselendoskopie ist etabliert zur Erkennung von Blutungsquellen im Dünndarm. Sie erfordert allerdings auch eine komplette Spülung des Darms in der Vorbereitung.

Mein Vater hatte Darmkrebs. Habe ich ein höheres Risiko?

Menschen mit Darmkrebskrankungen bei Verwandten ersten Grades haben ein erhöhtes Risiko und sollten mit ihrer Hausärztin/dem Hausarzt den Zeitpunkt der ersten Untersuchung besprechen.

Wie hoch ist das Risiko bei einer Darmspiegelung Polypen zu finden?

Im Vorsorgealter (Frauen ab dem 55. Lebensjahr, Männer ab dem 50. Lebensjahr) beträgt die Trefferquote Polypen zu finden ca. 25 %.

Stellt der Test auf verstecktes Blut im Stuhl eine wirksame Früherkennung dar?

Ja, der Test erfasst das Auftreten von Blut im Stuhl als möglicher Hinweis für das Vorliegen von Polypen oder Tumoren. Allerdings können auch andere Blutungsquellen wie Hämorrhoiden oder Entzündungen im Darm einen positiven Test auslösen. Umgekehrt müssen Polypen nicht zwingend bluten.

Ist die Darmspiegelung eine sichere Untersuchung?

Die Komplikationsrate ist gering und liegt bei 2 Promille. Das Risiko steigt mit den endoskopisch-operativen Maßnahmen, wie z.B. Polypentfernung.

Endoskopiezentrum Hattingen

Gastroenterologische Facharztpraxis am EVK Hattingen

Andreas Schröder
Prof. Dr. Andreas Tromm

Fachärzte für Innere Medizin
Gastroenterologie/Proktologie

Bredenscheider Str. 54, 45525 Hattingen

Tel.: 02324 – 502 5205

www.darm-magen-praxis.de



FOCUS

TOP
MEDIZINER
2022

**NAHRUNGS-
MITTEL-
UNVERTRÄG-
LICHKEITEN**

FOCUS-RESUMÉ 04/2023
IN KOOPERATION MIT
FACT „FIELD



FOCUS
EMPFEHLUNG

2022

GASTRO-
ENTEROLOGIE

ENNEPE-
RUHR-KREIS
FOCUS-ARZTSUCHE.DE



Warum haben so viele Menschen „Rücken“?

Nichts ist so spannend und bewegt den Menschen so sehr wie seine Gesundheit, sein eigenes Verhalten und das seiner Mitmenschen. IMAGE greift gemeinsam mit verschiedenen Ärzten und Therapeuten in unserer Serie „Wie tickt der Mensch“ spannende Fragen dazu auf.



mit Robert Vanderborcht

„Unter Rückenschmerzen werden akute und chronische Beschwerden des Bewegungsapparates vor allem im Bereich der Halswirbel- und der Lendenwirbelsäule zusammengefasst. Mehrheitlich sind die Beschwerden nicht chronischer Natur. In der Krankenkostenstudie BURDEN 2020 vom RKI gaben 61 Prozent der Erwachsenen an, in den letzten 12 Monaten unter Rückenschmerzen gelitten zu haben. Etwa 15 Prozent gaben chronische Beschwerden an“, erklärt Robert Vanderborcht, (Kinder)-Osteopath D.O., Heilpraktiker und Master in Physiotherapie. „Schmerzen im Rücken können einer medizinischen Ursache zugeordnet werden oder auch nicht. Zu den erstgenannten gehören die Auswirkungen einer Fehllage bringen und zu Spätfolgen führen kann. Rückenschmerzen können auch die Ursache von Schäden an den Bandscheiben sein, deren Aufgabe es ist, wie Stoßdämpfer die Erschütterungen an der Wirbelsäule abzufedern.“

Am 15. März 2023 ist Tag der Rückengesundheit

Der Bundesverband deutscher Rückenschulen e. V. und Aktion Gesunder Rücken e. V. führen jährlich den Tag der Rückengesundheit durch. Es geht um die Frage vom rückenfreundlichen Lebensstil. Keine Haltung ist so gut, dass sie für längere Zeit eingenommen werden sollte!

Die Mehrheit der Rückenbeschwerden gilt als unspezifisch. Sie wird aber oft spezifisch, wenn man den Körper im Ganzen untersucht und versteht. Nimmt man sich die Zeit, die individuelle Schmerzgeschichte des Patienten zu ergründen, kann man meistens herausfinden, was den Rücken wirklich stört. Dabei können die Ursachen schon vor der Entstehung von Schmerz vorhanden sein. Körperliche Anstrengungen, Stürze oder ruckartige Bewegungen können Verschiebungen in der Wirbelsäule verursachen, die sich oft nicht eigenständig auflösen. Junge und elastische Menschen gleichen diese Blockaden meist mit einer schiefen oder verdrehten Haltung aus. Bei nicht mehr so geschmeidigen Erwachsenen kann die entstandene Bewegungseinschränkung aber nicht mehr ausgeglichen werden. Die Verschiebung führt deshalb im Laufe der Zeit zu einer schmerzhaften Überlastung von Gelenken und Muskeln. Wenn der Arzt oder Therapeut herausfindet, wodurch die Schmerzen entstanden sind, kann er mit gezielten Griffen die auslösende Verschiebung beheben. Der junge Mensch wird wieder gerade und der Schmerzpatient entkrampft, in dem die Verschiebung nicht mehr kompensiert werden muss“, erklärt Robert Vanderborcht. Natürlich sind Risikofaktoren für Rückenschmerzen bekannt. „Dazu gehören unser überwiegend sitzender und bewegungsärmer Alltag, Übergewicht, negativer Stress und falsche Ernährung. Wer bereits Schmerzen hat, ist in seiner Beweglichkeit beeinträchtigt. Er versucht, sich zu schonen und bewegt sich noch weniger. Das führt zu einem Abbau von Muskeln und der Stabilität der Gelenke. Bewegungsmangel kann beispielsweise zu Arthrose führen. Vorbeugend helfen regelmäßige Bewegung und rückenchonender Sport wie Schwimmen oder Wandern, weil der bewegte Körper besser mit Störungen umgehen kann. Bei Rückenschmerzen, ob akut oder chronisch, können Ärzte, Physiotherapeuten sowie Osteopathen mit Erfahrung mit manuellen Techniken die Ursache für den Schmerz herausfinden und behandeln.“

anja

◆ Einen Serienteil verpasst? Lesen Sie online: www.image-witten.de

Telenotarzt ergänzt System

Digitalisierte Alternative zum Notarzt kommt

Blaulicht in der Fußgängerzone, Notfallsanitäter kümmern sich um einen 50-jährigen, der über Herzprobleme klagt. Gleichzeitig benötigen sie eine Antwort auf die Frage, ob es sich um eine akute Herzrhythmusstörung handelt oder ob es ausreicht, den Betroffenen bis zur Ankunft im Krankenhaus zu überwachen. Liefern muss diese Antwort ein Notarzt. Bisher führte in diesen Fällen auch für ihn kein Weg an einem Einsatz vor Ort vorbei, absehbar wird es im Ennepe-Ruhr-Kreis dazu aber eine digitalisierte Alternative geben.

„Der Fachbegriff lautet ‚Telenotarzt‘, praktisch heißt das: Ein erfahrener Notfallmediziner verfolgt den Einsatz per Videoschleife in einer Leitstelle, steht in Kontakt mit den Notfallsanitätern und hat auf einem seiner insgesamt fünf Monitore die Vitalparameter des Patienten im Blick. All dies macht es ihm möglich, notwendige Entscheidungen zu treffen und Behandlungen zu veranlassen“, skizziert Kai Pohl, ärztlicher Leiter Rettungsdienst, das neue Modell.

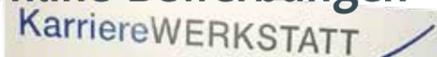
Die Grundlage hierfür liefert die „öffentlich-rechtliche Vereinbarung zur Bildung eines Telenotarzt-systems Bergisches Land“. Sie wurde von Landrat Olaf Schade, seinem Amtskollegen Thomas Hendele (Kreis Mettmann), den Oberbürgermeistern Tim Kurzbach (Solingen) und Burkhard Mast-Weisz (Remscheid) sowie – als Vertreter ihrer Städte – von Matthias Nocke (Wuppertal) und Hermann Greven (Leverkusen) unterzeichnet. Titel und Teilnehmer zeigen: Telenotärzte sollen über die Grenzen des Ennepe-Ruhr-Kreises hinaus im blaublichtlosen Einsatz sein. Die Vereinbarung muss der Kommunalaufsicht der Bezirksregierung Düsseldorf vorgelegt werden, anschließend stehen Ausschreibung und Einführung auf dem Programm. Es dauert also noch etwas, bis der Telenotarzt zum System gehört.

So soll es ablaufen

Ein erfahrener und für diese Aufgabe besonders qualifizierter Notarzt ist in einer Leitstelle – zunächst in Leverkusen und im Kreis Mettmann, später auch im Ennepe-Ruhr-Kreis und in Wuppertal – im Einsatz. Er hat Zugriff auf die von den Notfallsanitätern erhobenen Werte wie EKG, Puls, Blutdruck oder Sauerstoffgehalt im Blut, kann über eine im Rettungswagen installierte Kamera verfolgen, ob und wie der Patient reagiert und ihn virtuell bis ins Krankenhaus begleiten. In manchen Fällen kann eine Videoschleife die Anfahrt eines Notarztes auch komplett ersetzen. Dieser stünde dann für andere Notfälle zur Verfügung. Das Telenotarzt-system ist bereits an verschiedenen Standorten in Deutschland etabliert. Dabei hat sich gezeigt, dass es sich um eine leistungsfähige Ergänzung des bestehenden Rettungssystems handelt. Das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales hat 2020 die flächendeckende Einführung des Telenotarzt-systems in Nordrhein-Westfalen auf den Weg gebracht. Im Dezember 2021 bewilligte das Ministerium den Antrag des Ennepe-Ruhr-Kreises, des Kreises Mettmann sowie der Städte Leverkusen, Solingen, Wuppertal und Remscheid, ein solches System gemeinsam zu entwickeln.



Ausbildungsplatz über Online-Bewerbungen



Längst hat das Internet auch die Bewerbung um einen Ausbildungsplatz umgekrempelt. War es früher gang und gäbe, eine Bewerbungsmappe mit Zeugniskopien, Lebenslauf und Anschreiben nebst Bewerbungsfoto zu füllen und dem Ausbildungsbetrieb per Post zuzusenden, läuft längst alles digital über das Internet. Wie der Geschäftsführer der Deutsche Edelstahlwerke Karrierewerkstatt Gunnar Dachrodt (siehe Bild) informiert, bieten die Deutschen Edelstahlwerke (DEW) schon seit vielen Jahren ausschließlich die Möglichkeit einer Online-Bewerbung an. Der erste Schritt für eine erfolgreiche Bewerbung ist die Online-Registrierung in einem Bewerbungsportal über die Website der DEW und das Hochladen der relevanten Bewerbungsunterlagen, wie z.B. Lebenslauf, letztes Schulzeugnis etc. Bis Sommer 2022 folgte dann im mittlerweile geänderten Verfahren direkt die Teilnahme an einem Online-Test von zuhause aus.

Bewerbung nur noch online

Aufgrund der leichteren Auffindbarkeit der Stellenausschreibung im Internet und des reduzierten Aufwands für Bewerber war die Resonanz teilweise recht hoch – die Qualität der Bewerbungen leider nicht immer. Die Schwachstellen: Wie ernst die Bewerberinnen und Bewerber ihre Bewerbung meinen, konnte den Testergebnissen nicht immer entnommen werden – auch nicht, ob ggf. unerlaubte Hilfsmittel verwendet wurden oder auf die Hilfe von Dritten zurückgegriffen wurde. Von daher haben die Deutschen Edelstahlwerke im Sommer 2022 ihren Bewerbungsprozess umgestellt und führen zwar weiterhin Online-Tests durch, diese aber nun in Präsenzform in den Einrichtungen der Karrierewerkstatt.

Teilnahme am Vorort-Test zeigt Interesse

„Wer der Einladung zu dem Vorort-Test folgt und zu uns in Unternehmen kommt, zeigt Einsatz und hohes Interesse und verdeutlicht, dass ihm seine Bewerbung wichtig ist“, so Gunnar Dachrodt. Schulnoten spielen für die Auswahlentscheidung nur noch eine untergeordnete Rolle. Und auch das Ergebnis des Online-Tests ist erst mal nur ein Türöffner und noch nicht ausschlaggebend. Entscheidend ist das im nächsten Prozessschritt folgende persönliche Gespräch. Schafft es die Bewerberin bzw. der Bewerber dort, den Arbeitgeber von ihrer/seiner Motivation zu überzeugen und klar zu machen, warum er sich genau für diesen Ausbildungsberuf und gezielt für die Deutschen Edelstahlwerke interessiert, stehen die Chancen gut.

Gute Bewerber können sich ihren Ausbildungsplatz aussuchen

Wie nahezu die gesamte Wirtschaft in Deutschland spürt auch das große Wittener Industrieunternehmen den demografischen Wandel. Die Zahl der Schulabgänger, die eine Ausbildung beginnen wollen, nimmt immer mehr ab. Andererseits gehen in den kommenden Jahren viele „Babyboomer“ in Rente und der Bedarf der Unternehmen an Fachkräften ist hoch. Wohl wissend, dass gute Be-

werber heiß begehrt sind und sich ihren Ausbildungsplatz nahezu aussuchen können, hat die DEW-Karrierewerkstatt extra eine eigene Stelle eingerichtet, die sich um das Recruiting von Azubis kümmert. „Wir legen sehr viel Wert auf den persönlichen Kontakt und eine zügige und wertschätzende Korrespondenz. Deshalb verschicken wir keine automatisch generierten Antwortschreiben oder lassen die Bewerber lange auf Antwort warten“, so der Geschäftsführer der Karrierewerkstatt. Natürlich gehört auch die Teilnahme des Unternehmens an Messen und Veranstaltungen dazu, um über die Ausbildungs- und Karrierechancen im Unternehmen zu informieren und hierfür zu begeistern. Zudem investiert das Unternehmen auch viel in die eigentliche Ausbildung, damit nach dem Ende der Ausbildung die dringend benötigten Fachkräfte erfolgreich im Rahmen einer unbefristeten Festanstellung ihre Arbeit bei den Deutschen Edelstahlwerken aufnehmen können und dem Unternehmen langfristig erhalten bleiben.

Bewerbungsphase beginnt nach den Sommerferien

Der Zeitplan für die Neueinstellungen sieht in der Regel so aus, dass die Bewerbungsphase für die Ausbildungsplätze der zukünftigen Elektroniker, Industriemechaniker, Mechatroniker, Verfahrenstechnologen, Zerspanungsmechaniker ca. 1 Jahr vor Ausbildungsbeginn – meist in den Sommerferien des Vorjahres – beginnt. Im Herbst bis vor Weihnachten werden die Tests durchgeführt und im ersten Quartal des Jahres sollten die meisten Verträge für einen Ausbildungsstart im August unter Dach und Fach sein. Sind die Ausbildungsplätze ausgeschöpft, leitet die Karrierewerkstatt, die auch für andere Unternehmen der Region ausbildet, die Bewerbungen mit Einverständnis der Bewerber auch an andere Ausbildungsbetriebe weiter, die noch Bedarf haben.

dx

Gut versichert in der Ausbildung

Wer eine betriebliche Ausbildung beginnt, stellt spätestens nach dem ersten Monat mit Blick auf das Konto fest, dass von der Ausbildungsvergütung Sozialversicherungsbeiträge abgezogen werden: Rentenversicherung, Pflegeversicherung und Arbeitslosenversicherung. Der Arbeitgeber zahlt ebenfalls einen Anteil in diese Versicherungen ein. Ist die Ausbildungsvergütung sehr gering (unter 325 Euro), übernimmt der Arbeitgeber sogar die gesamten Beiträge. Wer bisher über die Familie kostenlos krankenversichert war, muss mit Beginn der Ausbildung eine eigene Krankenversicherung abschließen.

Gut zu wissen: Die Beiträge sind bei allen Anbietern gleich, nur die Leistungen können sich im Detail unterscheiden. Es lohnt sich, bei der Wahl der Krankenversicherung darauf ein Auge zu haben. „Jeder Mensch sollte zudem eine Haftpflichtversicherung haben, die einspringt, wenn man mal einen Schaden verursacht“, erklärt Petra Timm, Pressesprecherin von Randstad Deutschland. „Ob für im Elternhaus lebende Azubis noch die Haftpflichtversicherung der Eltern einspringt, sollten sie unbedingt abklären und im Zweifelsfall eine eigene Versicherung abschließen. Denn schon kleine Versehen können teure Schäden nach sich ziehen.“

txn



Mit Beginn der Ausbildung muss eine eigene Krankenversicherung her. txn-Foto: fizkes/123rf/randstad

Nächster Erscheinungstermin:
Image Donnerstag, 30.3.2023
 Anzeigenschluss: Mittwoch, 15.3.2023

Benking & Gibis GmbH

Elektro Benking & Gibis GmbH
Wittener Bruch 43 · 58453 Witten
Telefon 0 23 02/8 49 50
Telefax 0 23 02/91 28 64
info@elektro-benking-gibis.de

- Elektroinstallationen
- Nachtspeicher-Steuerungsbau
- Nachtspeicherheizungen
- Fußbodenheizungen
- Satelliten-Anlagen
- Beleuchtungstechnik
- Netzwerk-Anschlüsse
- und -Anlagen
- Photovoltaik-Anlagen
- Blitzschutz-Anlagen

Starkregen-Vorsorge

ESW informiert mit vier neuen Flyern

Die Hochwasser- bzw. Starkregenkatastrophe vom 14./15. Juli 2021 ist vielen in Witten noch in Erinnerung. Sie brachte überflutete Straßen und Keller und große Schäden im ganzen Stadtgebiet mit sich. Auch zukünftig müssen Bevölkerung und Stadtverwaltung mit Hochwasser- und Starkregenereignissen rechnen, da infolge des Klimawandels Starkregen und Hochwasser in Deutschland deutlich wahrscheinlicher werden, sie werden auch in Witten zunehmen. Auf vier Flyern mit unterschiedlichen Schwerpunkten hat die Entwässerung Stadt Witten (ESW) nun wertvolle Tipps zur Vorbereitung und für den Notfall gesammelt.

- Wie kann ich vermeiden, dass mein Keller geflutet wird?
- Wie reagiere ich, wenn es doch passiert?
- Was kann ich im Vorfeld tun, um Schäden möglichst gering zu halten?
- Wie können sich Hauseigentümer wappnen?

Für außergewöhnliche Starkregenereignisse ist die Kanalisation nicht ausgelegt und wird es auch zukünftig nicht sein können. Das Wasser, das bei Starkregen an der Oberfläche abfließt, kommt meist gar nicht im Kanal an. Es läuft zum großen Teil direkt über Abläufe oder kann nicht mehr in die Kanalisation gelangen, weil diese bereits voll ist. Gerade deshalb ist es für Hauseigentümer so wichtig, sich vorab zu überlegen, welche Schutzmaßnahmen sie treffen können und wie man sich im Notfall richtig verhält. Gesetzlich ist jede Person, die durch Hochwasser und Starkregen betroffen sein kann, im Rahmen des ihr Möglichen und Zumutbaren verpflichtet vorzusorgen. Dazu zählen geeignete Vorsorgemaßnahmen zum Schutz vor Schäden durch Hochwasser- und Starkregen und zur Schadensminderung. Letztlich funktioniert Starkregenvorsorge nur als Gemeinschaftsaufgabe, die Maßnahmen der Stadtverwaltung, der ESW und der privaten Eigentümer müssen sich ergänzen.

Die Flyer und weitere Informationen rund um Starkregenvorsorge gibt es auf der Homepage der Stadt Witten.

Individuelle Beratung!

Die ESW bietet individuelle Beratung für Eigentümer an. Ansprechperson ist der Starkregenmanager Tobias Wanders unter tobias.wanders@entwaesserung-witten.de oder unter 02302 9173 771.

Ihr Weg zur klimafreundlichen Immobilie mit...

- ...kombiniertem Darlehenszins von 0,35 % (nach Zuteilung)
- ...verbesserter Wohnungsbauprämie
- ...staatlichen Tilgungszuschüssen

LBS Ich freue mich auf Ihren Anruf zur Terminvereinbarung!

Bezirksleiter Oliver Hamacher
Berliner Str. 10 • 58452 Witten • Tel.: (02302) 91 46 40

Am 22. März ist Weltwassertag

Der Weltwassertag findet seit 1993 jedes Jahr am 22. März statt. Seit 2003 wird er von UN-Water organisiert. Er wurde in der Agenda 21 der UN-Konferenz für Umwelt und Entwicklung (UNCED) in Rio de Janeiro vorgeschlagen und von der UN-Generalversammlung in einer Resolution am 22. Dezember 1992 beschlossen. Die UN lädt nicht nur ihre Mitgliedstaaten dazu ein, diesen Tag zur Bewusstwerdung und zu Aktionen rund um das Thema Wasser zu nutzen. Sauberes Wasser und Gewässerschutz gehören zu den großen Herausforderungen dieser Zeit. Dabei geht es zum einen darum, Menschen überhaupt zu den Zugang zu sauberem Trinkwasser zu ermöglichen und andererseits die Verschmutzung bestehender Gewässer in den Blick zu nehmen.

Ihr altes Dachfenster ist nicht ganz dicht? Zeit für Ihre Roto Renovierungsfenster!



Ihre Vorteile im Überblick:

- ✓ Keine Brech-, Putz- und Folgearbeiten – unabhängig von Baujahr, Hersteller und Größe
- ✓ PVC-Kunststoffprofil – UV-beständig, langlebig und dauerhaft schön
- ✓ Hochwertige Isolierverglasung – schont die Umwelt und den Geldbeutel, KfW-förderfähig
- ✓ Premiumqualität „made in Germany“*

*über 90 % unserer Produkte

RotoProfipartner



Amling Bedachungen
Konrad-Adenauer-Straße 17 a
58452 Witten

☎ 02302 59347



th.amling@t-online.de
www.a-m-bedachungen.de



Bei Dachdämmung sind Dachziegel, Dachsteine & Co förderfähig Förderung von KfW und BAFA schließt auch neue Dacheindeckung ein

Die Bundesförderung für effiziente Gebäude vergibt bei Einzelmaßnahmen (BEG EM) Zuschüsse und zinsgünstige Kredite für eine energetische Verbesserung der Bausubstanz, zum Beispiel bei einer Dachdämmung. Diese Förderung erhalten Eigentümer aber nicht nur für die reine Dämmung, sondern auch für weitere nötige Maßnahmen, wie die Erneuerung der Dacheindeckung. Alle Infos und Details zum Förderkredit der KfW, zum Zuschuss vom BAFA und Steuerbonus.

Welche Möglichkeiten der Förderung sieht die BEG EM vor?
Bei einer Dachsanierung / Dacheindeckung können Eigentümer einen Zuschuss beim BAFA beantragen. Der Zuschuss beträgt 15 Prozent der förderfähigen Kosten. Zusätzlich ist ein Bonus in Höhe von 5 Prozent möglich, wenn die Dachdämmung als Maßnahme im individuellen Sanierungsfahrplan (iSFP) enthalten war = iSFP-Bonus.

Wenn Eigentümer eine Förderung für die Dachdämmung beantragen, können dabei nicht nur die Kosten der Dämmung geltend gemacht werden, sondern auch die Kosten für diese begleitenden Maßnahmen:

- Ersatz, Erneuerung und Erweiterung des Dachstuhls oder von Teilen eines Dachstuhls
- Erneuerung der Dachlattung
- Einbau von Unterspannbahn, Luftdichtheitsschicht und Dampfsperre
- Austausch von Dachziegeln (inklusive Versiegelung), Abdichtungsarbeiten am Dach, inkl. Dachdurchgangsziegel (z. B. Lüftungs- oder Antennenziegel) und Schneefanggitter
- Neueindeckung des Daches bzw. Dachabschluss bei Flachdach mittels Dachpappe, Schweißbahn etc.
- Erhalt und Neuanlage einer Dachbegrünung
- Änderung des Dachüberstands
- Erneuerung der Dachrinnen, Fallrohre, Einlaufbleche
- notwendige Arbeiten an Antennen, Satellitenschüsseln, Elektrik, Blitzableiter
- Schornsteinkopf neu einfassen

Welche Förderung gibt es für die Komplettanierung?
Sind Dachdämmung und Dacheindeckung dagegen Teil einer Komplettanierung zum Effizienzhaus, bieten sich die günstigen Förderkredite der KfW an. Im KfW-Programm „Wohngebäude Kredit - 261“ ist eine hohe Förderung aus günstigem Kredit plus Tilgungszuschuss möglich. Die Höhe der Förderung ist abhängig vom erreichten Effizienzhaus-Niveau.

Förderung richtig beantragen
Für beide Förderungen ist ein Energieberater/Sachverständiger Pflicht! Zugelassen sind alle Sachverständigen, die in der Expertenliste für Förderprogramme des Bundes geführt sind. Die Förderung muss unbedingt vor Beauftragung des Handwerksunternehmens beantragt werden! Alternativ steht der Steuerbonus zur Verfügung.
Quelle: energie-fachberater.de

Tipp für alle, die nur das Dach neu eindecken und keine Dämmung vornehmen: Sie können die Handwerkerkosten für die Dacheindeckung von der Steuer absetzen.

WIR SIND DIE EXPERTEN FÜR ALLES, WAS GEKÜHLT WERDEN MUSS

- ❄ KÜHL
- ❄ KALT
- ❄ KÄLTER

FÜR JEDEN PRIVATRAUM UND JEDES GEWERBE DIE OPTIMALE LÖSUNG

KÄLTE SCHRADER KLIMA

Besuchen Sie unsere neue Ausstellung!

Ardeystraße 70 a | 58452 Witten | Tel.: 0 23 02 - 1 80 08
info@kaelte-schrader.de | www.kaelte-schrader.de

Jetzt nachhaltig sparen. Hier erfährst Du wie.

IN KOOPERATION MIT:
MIELE, BOSCH, SIEMENS,
SAMSUNG, HAIER



Inkl.
kostenloser
Premium-
Lieferung!

*Lieferung bis Bordsteinkante
innerhalb Wittens.



Wir sind nah und da!

euronics Kutsch

Dortmunder Straße 19 | 58455 Witten | Tel. 02302 1619
www.euronics-kutsch.de

Öko spart Euro

Was zu beachten ist, damit man wirklich spart

Nachhaltig sparen ist eine gute Sache! Je ökologischer die Wahl, desto umwelt- und ressourcenschonender handelt man. Und das soll auch noch gut für den Geldbeutel sein? Was dafür beachtet werden muss, erklären wir nun:

1. Achten Sie auf die Energieeffizienzklassen

Seit 2021 gibt es neue Energielabels. Auf was es ankommt, erfahren Sie auf euronics.de/aktionen/oeko-spart-euro.

2. Schauen Sie auf Ihre Haushaltsgröße

Durchschnittlich sind für über 40 % des Stromverbrauchs zu Hause Großgeräte verantwortlich! Energiefresser zu ersetzen, zahlt sich sofort aus.

3. Alt gegen neu ist (meist) besser!

Neue Geräte sind alten in Sachen Strom- und Wasserverbrauch meist deutlich überlegen. Trotzdem ist ein Austausch nicht immer die richtige Lösung. Warum erfahren Sie hier: euronics.de/aktionen/oeko-spart-euro.

4. Reparatur ist immer besser. Stimmt das?

Ökologisch betrachtet: ja. Wirtschaftlich betrachtet leider nicht - schnell kostet eine Reparatur so viel wie ein Neugerät! Am besten Sie fragen beim Fachhändler nach, dann findet sich die richtige Lösung.

5. Beachte die Strompreisentwicklung

Strom wird nicht billiger werden. Im Gegenteil. Das macht energieeffiziente Geräte noch attraktiver und noch mehr zu langfristig lohnenden Investitionen.

Bei allen Fragen rund um das Thema steht Ihnen Ihr Fachhändler zur Seite!

29 Prozent mehr Wittener Solaranlagen in 2022

Der Ausbau von Solarenergie in Witten schreitet weiter voran: 29 Prozent mehr Photovoltaik-Anlagen wurden 2022 in Witten im Vergleich zum Vorjahr installiert. Insgesamt 1.177 Anlagen gibt es bereits im Stadtgebiet. Ein neuer Trend dabei: 109 der 263 neuen Photovoltaik-Anlagen sind sogenannte Plug-In-Anlagen, die zum Beispiel auf Balkonen installiert werden können.

Solarstrom für Wohnungen, Häuser und Gewerbe

„Die angespannte Lage am Energiemarkt im vergangenen Jahr hat das Interesse an nachhaltiger Stromerzeugung noch weiter steigen lassen“, sagt Christian Dresel, Energieberater bei den Stadtwerken Witten. Aufgrund der gestiegenen Energiekosten haben Großgewerbe- und Industriekunden im vergangenen Jahr ein höheres Interesse gehabt.“ Auch Mieter und Wohnungseigentümer produzierten dank der Plug-In-Anlagen für Balkone vermehrt selbst Strom. „Wichtig ist in diesem Fall, die Installation von Fachpersonal durchführen zu lassen und die Anlage im Marktstammdatenregister sowie bei den Stadtwerken Witten anzumelden“, erklärt Christian Dresel. Dabei ist der regionale Versorger der richtige Ansprechpartner. Er bietet eine umfassende Beratung von der ersten Anfrage bis zur fachgerechten Installation. Um die Energiewende voranzutreiben, hat die Bundesregierung beschlossen, in diesem Jahr auf die Installation einer Photovoltaikanlage keine Mehrwertsteuer zu erheben. Das soll die Nachfrage weiter ankurbeln.

Stadtwerke bitten um Geduld: Großer Ansturm

Der lokale Energieversorger bietet zudem die Möglichkeit, eine Solaranlage zu pachten. Die Stadtwerke übernehmen während der 18 Jahre Vertragslaufzeit selbstverständlich die Rundum-Betreuung und überprüfen die Anlage regelmäßig. Nach Ablauf der Pacht geht sie automatisch in den Besitz des Auftraggebers über – und erzeugt noch für viele weitere Jahre Solarstrom. In jedem Fall wird jede Anlage individuell geplant und an die Begebenheiten vor Ort angepasst.

Aufgrund der hohen Nachfrage, der maßgeschneiderten Planung und langen Verzögerungen in der Lieferkette brauchen Interessierte allerdings etwas Geduld, bis die eigene Anlage auf Dach oder Balkon Strom produziert. Auch für die Beantwortung von Anfragen sowie die Erstellung eines Angebots brauchen die Wittener Stadtwerke etwas Zeit, um die große Zahl der Fragen stemmen zu können. Die Aufwandskosten betragen 50 Euro, die bei Beauftragung natürlich verrechnet werden. Ob sich die Sonnenenergie vom eigenen Dach auch finanziell lohnt, können Interessierte auf der Stadtwerke-Website mit ein paar Klicks selbst herausfinden: www.stadtwerke-witten.de/solar.



Ein neuer Trend: Photovoltaik-Anlagen werden nicht nur auf Dächern, sondern auch auf Balkonen gebaut. Foto: Panthermedia

Jugendhallenmeisterschaften Täglich Glücksmomente

Für die Westfälischen Hallenmeisterschaften in der Helmut-Körnig-Halle in Dortmund hatten sich auch zwei Athleten der DJK BW Annen qualifiziert. Ole Schulte Mesum (M14) startete am ersten Tag über die 60 m. Ole lief zeitgleich mit einem Athleten aus Wattenscheid in 8,49 s ins Ziel. Da es um den letzten Platz fürs Finale ging, musste bis in den 1000stel Bereich ausgewertet werden. Ole wurde leider Siebzehnter, verpasste um 3/1000 das Finale. Da aber ein anderer Läufer verzichtete, konnte er spontan 20 min vor dem Lauf nachrücken. Im Finale verbesserte er seine Leistung auf 8,42 s und machte mit Platz 12 sogar noch Plätze gut. Açelya Uzuncebi (W14) hatte sich für die 800 m qualifiziert. Mit 2:47,09 min lag sie knapp unter ihrer Bestleistung, konnte aber neben viel Wettkampferfahrung auch einen guten Platz 10 nach Hause bringen. Am zweiten Tag startete Ole im Hochsprung. Bei 1,38 m eingestiegen, konnte er im Feld der acht Athleten bis einschließlich 1,50 m jede Höhe im ersten Versuch meistern. Die nachfolgende Höhe, 1,54 m, sollte nicht nur eine neue Bestleistung, sondern auch die Entscheidung für die übrig gebliebenen Athleten bedeuten. Nach einem Fehlversuch übersprang Ole in seinem zweiten Versuch als erster die Latte. Die übrigen Athleten schafften es hingegen nicht – Sieg und Westfalenmeistertitel für Ole. Seinen Sieg krönte er mit einer weiteren Bestleistung, als er die 1,58 m ebenfalls meisterte. Für die 1,61 m reichte es dieses Mal leider nicht, er hat aber durchaus noch Potenzial für weitere Höhen.



Ole nach der Siegerehrung mit seinem Trainer Daniel Krause und dem FLVW Wettkampfleiter Patrick Berg, gleichzeitig Geschäftsführer der DJK Leichtathletikabteilung.

Im Weitsprung verlief der Einstieg in den Wettbewerb schwieriger. Ein ungültiger erster Versuch, und auch die nächsten beiden Versuche waren von Anlaufschwierigkeiten geprägt. Im vierten Versuch hatte Ole sich denn endlich gefangen und konnte mit 4,82 m eine neue persönliche Bestleistung aufstellen. Dabei blieb es dann auch, was am Ende Platz 7 bedeutete.

6 Vizemeistertitel gewonnen

Bei den Kreishallenmeisterschaften in Bochum-Wattenscheid waren insgesamt 30 Athletinnen und Athleten der DJK BW Annen zwischen 8 und 14 Jahren gemeldet. Es gab sechs Vizemeistertitel und zehn dritte Plätze – angesichts der wie immer starken Wattenscheider Konkurrenz ein gutes Ergebnis. Zudem konnte viele Blau-Weiße persönliche Bestleistungen erzielen.

Ole Schulte Mesum (M14) holte über 60 m Hürden in 10,88 s einen der Vizemeistertitel, ebenso wie die gleichaltrige Açelya Uzuncebi im Kugelstoßen mit 6,22 m. Dazu wurde sie Dritte über 60 m (8,91 s). Vielstarerin Aurica Mische (W13) überzeugte in allen ihren fünf Disziplinen: Sie wurde u.a. Vizemeisterin im Kugelstoßen (6,88 m), Dritte über 60 m (9,08 s) und im Hoch- und Weitsprung (1,34 m bzw. 4,28 m). Auch Lilly Maas räumte in der W12 ab mit zwei Vizemeistertiteln über die Hürden (13,19 s) und im Kugelstoßen (5,15 m). Rosa Habschick kam ebenfalls in der W12 dreimal auf Rang drei: im Hochsprung (1,15 m), im Weitsprung (3,81 m) und im Kugelstoßen (4,85 m).

Weitere gute Ergebnisse erzielten Bent Pfeiffer (M10) als Dritter im Weitsprung mit 3,45 m. Die gleichen Platzierungen schaffte Alanna-Estelle Ubani in der W11. In einem große Feld von 19 Starterinnen wurde sie in 8,24 s Dritte über 50 m. Abschließend konnte zudem noch die 4x50 m Pendelstaffel in der Abschließend konnte zudem noch die 4x50 m Pendelstaffel in der wU12 mit Nele Schröder, Mila Jerosch, Nele Rodewig und Lea Polascheck von fünf teilnehmenden Staffeln einen Vizemeistertitel erlaufen.

Altbekannt: Körper und Geist hängen voneinander ab. Schon der römische Dichter Juvenal formulierte „Mens sana in corpore sano“ übersetzt mit „ein gesunder Geist in einem gesunden Körper“. Dieser jahrhundertalte Satz gilt – mit Einschränkungen – auch noch heute.

Geist und Körper beeinflussen sich gegenseitig

Lebt der Mensch gesund, ernährt er sich ausgewogen, ist er ausgeruht und treibt Sport, überträgt sich das körperliche Wohlbefinden in der Regel auch auf seine (gute) Laune, seine psychische Stabilität und sein Denkvermögen. Umgekehrt fördern eine ungesunde Lebensweise, Stress und eine negative Einstellung schlechte Laune und Depressionen und schwächen dadurch das menschliche Immunsystem. Dann schon lieber fit und gesund sein und mit Tatendrang und Optimismus die Herausforderungen des Alltags meistern!

Der Ansatz des römischen Dichters, dass ein gesunder Geist (nur) in einem gesunden Körper wohnt, ist jedoch diskriminierend gegenüber Kranken und Körperbehinderten. Die Lebenswirklichkeit zeigt, dass natürlich auch erkrankte und körperbehinderte Menschen auf geistiger Ebene gleichwertig zu Menschen ohne Einschränkungen sind. Eine positive Einstellung kann sogar die Genesung fördern. In der Welt des Ausdauersports trägt eine optimistische Einstellung dazu bei, auch noch fünf Kilometer vor dem Halbmarathonziel (21,1 km) an sich zu glauben und weiterzulaufen, statt sich mit negativen Gedanken zu demotivieren.

Wie bleiben Körper und Geist zusammen gesund?

Es gibt einfache Dinge, mit denen Sie auch im Alltag bei Stress und großer Arbeitsbelastung immer wieder Geist und Körper zueinander bringen können: Entschleunigen Sie ab und zu Ihren Alltag. Gönnen Sie sich zu Hause oder im Büro täglich einige wenige Minuten, in denen Sie sich an ein Fenster stellen, Ihre Gedanken abschalten und einfach nur raus schauen. In diesen Achtsamkeitsmomenten laden sich Ihre Energiespeicher im Körper wieder auf.

Lassen Sie mehrmals in der Woche den Lärm der Stadt hinter sich und gehen im Grünen spazieren. Halten Sie inne, betrachten Sie z. B. einen Baum und nehmen auf, was Sie gerade sehen. Atmen Sie tief durch und spüren Sie, wie Ihr Kopf frei wird.

Gönnen Sie sich ab und zu einen Abend, der nur Ihnen gehört. Besuchen Sie eine Therme, in der Sie saunieren und eine Massage genießen können. Nehmen Sie sich zu Hause die Zeit für einige wenige Yoga-Übungen. Dehnen und stärken Sie Ihre Muskeln und kommen dabei zur Ruhe. Sehr viel bringt es Ihrem Geist und Körper auch, wenn Sie Ihre Ausdauer zum Beispiel durch Schwimmen, Radfahren oder Walken und Laufen steigern. Sie bringen damit Ihren Kreislauf in Schwung, stärken auch so Ihr Immunsystem und bauen Frust und Stress schneller ab. Ist keine Zeit für Sport, bereiten Sie sich täglich kleine Glücksmomente, in denen Sie Ihr Lieblingslied hören oder an Urlaubserlebnisse oder Konzerte denken. Allein durch kurze Phantasiereisen werden Stresshormone im Körper reduziert, da der Körper nicht zwischen einer Visualisierung und einer realen Situation unterscheiden kann. Und: Achten Sie auf ausreichend Schlaf und einen geregelten Ablauf Ihres Alltags. dx



Kundenzufriedenheits-Auszeichnung

Das Autohaus Honda Drössiger hat von Honda Deutschland für herausragende Leistungen im Service zum wiederholten Mal die „Händlerauszeichnung für Kundenzufriedenheit 2023“ erhalten. Kundenzufriedenheit steht im Mittelpunkt der Verkaufs- und Serviceaktivitäten von Honda. Vergeben wird die Auszeichnung deutschlandweit an jene Händlerbetriebe, die im Verkauf oder Service in besonderem Maße eine hohe Kundenzufriedenheit realisieren können. Basis für die Auswertung sind die Rückmeldungen von Honda-Kunden im Rahmen einer nationalen Befragung.



Herzliche Glückwünsche überbrachte Andreas Baumgart im Namen von Honda Deutschland anlässlich der Übergabe der Händlerauszeichnung. Foto von links: Dino Drössiger, Inhaber; Andreas Baumgart, Distrikt Manager Automobile Honda Deutschland; Timo Drössiger, Werkstattmeister; Honda Service Techniker Daniel Rohde; Honda Techniker Deniz Koch, Auszubildener KFZ Mechatronik.

HONDA-Frühstück bei Drössiger

Für alle, die ein gutes Frühstück zu schätzen wissen und Interesse an schicken Autos haben, kam die Einladung von Autohaus Droessiger zum HONDA-Frühstück an der Hattinger Straße 983 in Bochum-Linden gerade richtig. Und es waren viele Besucher, die die Einladung von Inhaber Dino Droessiger und seinem Team gerne angenommen hatten. Die Werkstatt, in der für gewöhnlich HONDA-Fahrzeuge gewartet oder repariert werden, war für den letzten Samstag im Januar in ein kleines Café umgestaltet worden, während im Schauraum des Autohauses die elektrifizierte Modellpalette des Autohauses besichtigt werden konnte. Aber auch die Modelle Civic, HR-V, CR-V und Honda e waren oft umringt. Exklusiv konnten alle Besucher einen Blick auf den Jazz Facelift werfen, wenn auch zunächst nur auf einem großen Plakat. Der neue Honda kommt im Mai/Juni in Deutschland auf den Markt. Gerne genutzt wurde auch die Gelegenheit zu einer kleinen Probefahrt mit Werkstattmeister Timo Drössiger.

„Die Resonanz ist groß“, freute sich Dino Droessiger, „viele Interessierte, darunter auch ein Großteil Stammkunden, freuten sich nach Corona mal wieder, was unternehmen zu können.“ Gerne fachsimpelte er zusammen mit Sohn und Werkstattleiter Timo Droessiger sowie dem ganzen Team mit allen Besuchern und ließ keine Frage unbeantwortet. Als nächste Veranstaltung steht am 13. und 14. Mai die Autoparty Hattingen auf dem Marktplatz in der Innenstadt an. dx

Ihr **HONDA**-Partner für Bochum und den EN-Kreis

HONDA

Autohaus Drössiger e.K.

Seit über 40 Jahren
Ihr Honda Vertragshändler in Bochum

Ihr Partner für's Auto
Wir kaufen Ihren gebrauchten Honda

- Neu- und Gebrauchtwagenhandel
- Inspektionen / Reparaturen
- Finanzierung / Leasing
- Unfallinstandsetzungen
- Klimageservice / Glasschäden

Hattinger Straße 983 · 44879 Bochum-Linden
Telefon 02 34/94 20 60 · E-mail: info@honda-droessiger.de
Internet: www.honda-droessiger.de

Deutschland bleibt Auto-Nation

Nachhaltigkeit wird immer mehr zum Thema

21.000 Kilometer fahren deutsche Haushalte mit ihrem Auto durchschnittlich pro Jahr. Für 84 Prozent von ihnen hat das Auto eine hohe Bedeutung für ihre individuelle Mobilität. Das gilt auch für junge Menschen: für acht von zehn Befragten im Alter von 18-29 Jahre bleibt das Auto fester Bestandteil ihres Alltags. Zu diesen Ergebnissen kommt eine repräsentative Studie im Auftrag des Direktversicherers DA Direkt.

Veränderungen im Mobilitätsverhalten

Die hohe Flexibilität und Verfügbarkeit (77%), Privatsphäre (52%) und der Schutz vor Wettereinflüssen (42%) sind die wichtigsten Gründe für die hohe Bedeutung des Autos. Gleichzeitig beeinflussen gestiegene Benzinpreise, ein verstärktes Umweltbewusstsein, attraktive Ticketalternativen im ÖPNV aber auch die Corona-Pandemie das Nutzungsverhalten. So nutzen 16 Prozent der Haushalte mit Pkw das Auto häufiger, 28 Prozent hingegen weniger als noch vor 12 Monaten. Besonders oft wird das Auto in Haushalten mit Kindern gefahren (31%). Wird das Auto seltener genutzt, ist dies in acht von zehn Fällen auf die gestiegenen Benzinpreise zurückzuführen. Einen Beitrag zum Umweltschutz ist in jedem zweiten Fall für weniger Fahrten ausschlaggebend. Die häufigere Nutzung resultiert für je vier von zehn Befragten aus dem Mangel an Alternativen sowie dem Faktor Zeit.

Klassischer Verbrenner weiterhin beliebt

Der Verbrennungsmotor hat weiterhin einen hohen Stellenwert. Für einen zukünftigen Kauf ist ein Benzin für sieben von zehn Deutsche attraktiv, für 29 Prozent ist ein Dieselfahrzeug denkbar. Jeweils für knapp die Hälfte kommt ein Hybrid- oder Elektrofahrzeug in Frage. Aktuell fahren 61 Prozent der Befragten einen Benzin, 20 Prozent einen Diesel. Der Anteil an Elektro-PKW liegt bei 2 Prozent, Hybrid-PKW kommen auf 5 Prozent.

Während 40 Prozent der Deutschen Elektroautos für eine umweltschonende Fortbewegung in Betracht ziehen, wird knapp die Hälfte von den hohen Anschaffungspreisen abgeschreckt. Das begrenzte Netz an Ladestationen, lange Ladedauer und die tendenziell geringe Reichweite sind weitere Gründe gegen die Kaufentscheidung. Obwohl sie sich noch im Versuchsstadium befinden und Praxiserfahrungen weitgehend fehlen, sehen bereits vier von zehn Deutschen in E-Fuels eine schnelle und rohstoffsparende Lösung, um vorhandene Verbrenner-Motoren CO₂-neutral zu betreiben.

Unter www.da-direkt.de finden Sie weitere Informationen. akz-o



Zwangsstillegung angedroht

6.829 Fahrzeughalterinnen und Fahrzeughalter im Ennepe-Ruhr-Kreis drohte im letzten Jahr eine Zwangsstillegung ihres fahrbaren Untersatzes. Der mit Abstand häufigste Grund für Post von der Kreisverwaltung war auch 2022 mangelnde Sorgfalt beim Versicherungsschutz. 3.681 Personen waren beim Bezahlen der Versicherungsprämie zu nachlässig und fielen auf.

„Grundsätzlich muss beim Anmelden des Fahrzeugs eine Haftpflichtversicherung nachgewiesen werden“, so Sabine Völker, Leiterin des Straßenverkehrsamtes. Der vorgeschriebene Versicherungsschutz bestehe aber natürlich nur dann, wenn die entsprechenden Rechnungen auch beglichen würden. Fließt kein Geld, melden die Versicherer ihre säumigen Kunden dem Kreis und das Straßenverkehrsamt fordert die Halter auf, unverzüglich einen neuen Versicherungsschutz nachzuweisen. „Dies geschieht auch im Interesse möglicher Unfallgegner. Das Fahren ohne Versicherungsschutz ist mit Blick auf die möglichen finanziellen und rechtlichen Folgen alles andere als ein Kavaliersdelikt. Es ist eine Straftat“, macht Völker unmissverständlich deutlich.



Jetzt wird es ernst: Wenn der Außen-dienstmitarbeiter der Kreisverwaltung das Siegel vom Kennzeichen entfernt, ist für jeden erkennbar: Das Fahrzeug darf im Straßenverkehr nicht mehr bewegt werden. Foto: Uvk/Ennepe-Ruhr-Kreis

Ablauf einer Zwangsstillegung

Am Anfang steht eine Ordnungsverfügung, in der von der fahrzeughaltenden Person beispielsweise der Nachweis verlangt wird, Versicherung oder Steuer gezahlt zu haben. Das amtliche Schriftstück, in dem der Kreis die Stilllegung des Fahrzeugs in Aussicht stellt, wird per Post zugestellt. Er-

folgt keine Reaktion, wird die zweite Verfügung auf den Postweg gebracht. Regt sich der oder die Angesprochene immer noch nicht, machen sich die Beschäftigten des Außendienstes auf den Weg, suchen das Gespräch mit den Betroffenen oder hinterlassen eine Benachrichtigungskarte. pen

Schilderwechsel: Aus Grün wird Schwarz

Die grünen Versicherungskennzeichen für Mofas, Kleinkraftroller und E-Scooter verlieren Ende Februar ihre Gültigkeit. Ab 1. März sind schwarze Kennzeichen an der Reihe. Sie sind direkt bei den Kfz-Versicherern erhältlich. „Wer im März weiter mit alten grünen Kennzeichen fährt, macht sich strafbar und ist nicht versichert“, warnt Anja Käfer-Rohrbach, stellvertretende Hauptgeschäftsführerin des Gesamtverband der deutschen Versicherungswirtschaft (GDV).

Farbe wechselt jedes Jahr

Mofas, Mopeds und E-Scooter dürfen nur mit einer Betriebserlaubnis und einem Versicherungskennzeichen beziehungsweise einer Versicherungsplakette auf öffentlichen Straßen gefahren werden. Um erkennen zu können, ob der Versicherungsschutz aktuell ist, wechselt die Farbe jedes Jahr Ende Februar zwischen schwarz, blau und grün. Der GDV zählte im Jahr 2021 rund 2,4 Millionen Fahrzeuge mit Versicherungskennzeichen, fast 16 Prozent mehr als im Vorjahr. Mit ihnen wurden – wie ein Jahr zuvor – knapp 18.000 Haftpflichtschäden verursacht, die Gesamtkosten in Höhe von rund 68 Millionen Euro (plus vier Prozent) zur Folge hatten. Für einen Schaden zahlten die Versicherer im Schnitt mehr als 3800 Euro.

Anstieg der Diebstahlquote

Gestohlen wurden 2021 rund 3500 kaskoversicherte Mofas, Segways und E-Scooter, das waren knapp 35 Prozent mehr als im Vorjahr. Im Vergleich zu anderen Fahrzeugklassen verschwinden die Zweiräder deutlich häufiger: Auf 10.000 dieser Fahrzeuge kommen 80 entwendete, bei Pkw lag die Diebstahlquote hingegen bei nur zwei von 10.000 Fahrzeugen.

Auto-Fritz
WITTEN
Meisterbetrieb

Haben Sie Probleme mit Ihrem Fahrzeug?
Bei uns ist Ihr Auto in den richtigen Händen!

Hans-Böckler-Straße 1 - Ecke Herbeder Straße
Telefon & Fax 023 02/5 15 65 + 27 50 86

M MECKE MOTORSERVICE

KFZ-MEISTERBETRIEB
KAROSSERIE-FACHBETRIEB
AUTOLACKIEREREI

- Karosserie-Fachbetrieb • Fahrzeugtechnik
- Fahrzeugelektrik • Autolackiererei
- Klimaanlage-Service für Neu- und Gebrauchtwagen • Automatikgetriebeservice & -spülung

(Mercedes Benz 7G BMW/V.A.G. SDG ETC)

Frankensteiner Str. 22 • 58454 Witten (nahe TÜV) • Tel.: 0 23 02 / 91 21 91

folgt keine Reaktion, wird die zweite Verfügung auf den Postweg gebracht. Regt sich der oder die Angesprochene immer noch nicht, machen sich die Beschäftigten des Außendienstes auf den Weg, suchen das Gespräch mit den Betroffenen oder hinterlassen eine Benachrichtigungskarte. pen

Diese Fahrzeuge brauchen das klassische Versicherungskennzeichen mit den Maßen 13 mal 10,1 Zentimeter: kleine Kraftroller wie Mofas und Mopeds sowie Quads und Trikes, die jeweils nicht mehr als 50 Kubikzentimeter Hubraum haben und nicht schneller als 45 km/h fahren; sowie Elektrofahrräder mit einer Tretunterstützung bei Geschwindigkeiten auch über 25 km/h (S-Pedelec) oder einer tretunabhängigen Motorunterstützung über 6 km/h bis max. 45 km/h; E-Roller, die über eine Betriebserlaubnis verfügen und maximal 45 km/h schnell sind; motorisierte Krankenfahrstühle und die Mopeds aus DDR-Produktion mit einer Höchstgeschwindigkeit bis 60 km/h, die bereits vor dem 1. März 1992 erstmals versichert waren. Daneben gibt es die 6,7 mal 5,5 Zentimeter kleine Versicherungsplakette. Sie ist seit Juni 2019 für Elektrokleinstfahrzeuge wie E-Kickscooter und Segways vorgeschrieben. aum



Versicherungskennzeichen für kleinere Kraftroller, Trikes und Quads sowie S-Pedelecs. Foto: Autoren-Union Mobilität/GDV

Wölfe im EN-Kreis?

Bislang spielten Wölfe meist nur in alten Märgen eine Rolle. Kaum jemand konnte behaupten, tatsäclich mal einen lebendigen Wolf in der freien Natur gesehen zu haben, es sei denn in einem Zoo. Es mehren sich in letzter Zeit aber Hinweise und Beobachtungen, dass „Meister Isegrim“ auch seine vier Pfoten in den Ennepe-Ruhr-Kreis gesetzt hat.

In Ennepetal wurden unlängst gerissene Haustiere gefunden und dazu passend „wolfsähnliche“ Tiere gesichtet. Simon Nowak, Vorsitzender der Kreisjägerschaft im Ennepe-Ruhr-Kreis, gibt sich aber zurückhaltend: „Gewissheit gibt nur eine DNA-Probe.“ Mitte Januar strich offensichtlich ein Wolf durch das idyllische Durchholz, beobachtet und fotografiert von Landwirt Christian Thiele. Die Möglichkeit ist gegeben: das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz informiert dazu auf seiner Homepage, dass der Wolf in alte Lebensräume zurückkehrt, in denen er seit rund 180 Jahren als ausgestorben gilt. Solange aber auch hier kein Nachweis durch eine vom Landesumweltamt (LANUV NRW) bestätigte DNA-Probe vorliegt, bleibt es bei der Vermutung. Auch Daniela Beisemann, zuständige Luchs- und Wolfberaterin für den Ennepe-Ruhr-Kreis und Bochum, liegt mit Stand 16. Januar 23 keine entsprechende Bestätigung vor.

Erste ausgewiesene Wolfsgebiete in NRW

Außerhalb der Region sind laut LANUV seit 2018 einzelne Wolfsindividuen „standorttreu“ geworden. Auf Grundlage genetischer Nachweise hat das Umweltministerium NRW entsprechende „Wolfsgebiete“, „Pufferzonen“ und „Wolfsverdachtsgebiete“ ausgewiesen, die die Förderung von Herdenschutzmaßnahmen für Tierhalter erlauben. Seit 2018 gab das Land bereits 4,5 Mio. € für entsprechende Maßnahmen aus. Für das Monitoringjahr 2021/2022 wurden in Deutschland 161 Rudel,

43 Paare und 21 sesshafte Einzeltiere nachgewiesen. Der Schwerpunkt der Verbreitung umfasst die Bundesländer Brandenburg (47 Rudel), gefolgt von Niedersachsen (34 Rudel) und Sachsen (31 Rudel). Sollte Ihnen beim Spaziergang durch Wald und Feld tatsächlich ein Wolf begegnen, verhalten Sie sich respektvoll, ruhig und halten Sie vor allem Abstand, damit der Wolf einen Raum für den Rückzug behält. Wenn der Wolf wider Erwarten nicht wegläuft, sprechen Sie ihn laut an oder klatschen Sie in die Hände, damit Sie sich bemerkbar machen. In keinem Fall sollten Sie versuchen, den Wolf sogar anzulocken. Auch vor dem Wolf wegzulaufen, könnte ein Verfolgungsverhalten des Tieres mit ungutem Ende auslösen. Sollte der Wolf sich jedoch von sich aus nähern, ruhig stehen bleiben, sich groß machen, um den Wolf einzuschüchtern. „Ein Wolf ist kein Kuscheltier“, mahnt Simon Nowack weiter, „Auch wenn der Haushund vom Wolf abstammt, so ist das Verhalten grundsätzlich anders. Wölfe müssen sich von anderen Tieren ernähren.“ dx



Wer einen Wolf sieht, muss vorsichtig sein und sich ruhig und respektvoll verhalten. Foto: Panthermedia

Städtischer Betriebshof: Neubau oder Sanierung?

Fast 40 Jahre hat der städtische Betriebshof an der Dortmunder Straße inzwischen auf dem Buckel. Neben dem Betriebsamt sind dort auch Teile des Tiefbauamtes untergebracht. Angrenzend befindet sich die Feuerwehr. Das Gebäude ist stark heruntergekommen. Entweder steht ein Umzug zum Bebbelsdorf nahe der Umladeanlage an - oder es muss umfassend saniert werden. Bereits 2020 hatte der Rat der Stadt Witten die Verwaltung beauftragt, einen Plan zu entwickeln und ein Zusammenziehen mit dem

Entwässerungsbetrieb ESW zu bedenken. Schon damals war ein gemeinsamer Standort im Bebbelsdorf als eine mögliche Lösung im Gespräch. Die große, verkehrstechnisch gut angebundene Fläche, würde durch einen Investor realisiert. Der Betriebshof wäre dann Mieter. Eine Sanierung am alten Standort würde laut Gutachten mit 50 Millionen Euro zu Buche schlagen. Die Mitglieder des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Klima (ASUK) schauten sich die Situation vor Ort an - denn bald muss eine Entscheidung fallen. js

Dankeschön für Ehrenamtliche des Kinderschutzbundes



Katja Raillon konnte viele Ehrenamtliche des Kinderschutzbundes zum jährlichen Treffen bei Kaffee und Kuchen begrüßen.

Immer wenn sich Eltern Sorgen um die Entwicklung ihrer Kinder machen, wenn Probleme in der Familie und Partnerschaft wie durch eine Trennung zu groß werden oder (sexualisierte) Gewalt und Vernachlässigung im Spiel sind oder beispielsweise Unterstützung im Umgang mit Behörden oder bei den Hausaufgaben vonnöten ist, haben die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Kinderschutzbundes Witten ein offe-

nes Ohr. Zu Jahresanfang nehmen sich die Ehrenamtlichen aber auch mal selber die Zeit, sich zu einem Kaffee und einem Stück Kuchen zusammen zu setzen. Vorstandsmitglied Katja Raillon freute sich sehr, einen Großteil der rund 45 Ehrenamtlichen in den Räumen des Kinderschutzbundes an der Konrad-Adenauer-Straße 17c begrüßen zu können. In gemütlicher Atmosphäre tauschten sich die Helfer so über Alltagsthemen aus, unterhielten sich aber oft auch über die Erfahrungen und Erlebnisse, die sie u. a. im Kleiderladen bei der Weitergabe von gebrauchter Kinderkleidung, Wäsche, Spielsachen und Kinderwagen, bei der Hausaufgabenbetreuung von montags bis donnerstags, der Spielgruppe mittwochs und freitags und in dem seit 2008 laufenden KIWI-Programm (Kind in Witten) als Teil des Amtes für Jugendhilfe und Schule gemacht hatten. Der Kinderschutzbund besteht seit 1981 und hat sich als gemeinnütziger Verein das Recht auf größtmögliche Entwicklung der Persönlichkeit jedes Kindes zum Ziel gesetzt. Neben Einzelgesprächen bietet der rührige Verein auch vielerlei Kurse und Projekte an, die beispielsweise Ferienspiele, Eltern-Kind-Gruppen und Nähkurse für Mütter und Kinder beinhalten. Beim Kinderschutzbund finden die Kinder immer einen geschützten Raum. Zu erreichen ist der Kinderschutzbund über Tel. 02302/22525, info@kinderschutzbund-witten.de und www.kinderschutzbund-witten.de.



Mit ihrer Blütenform bilden Hyazinthen einen interessanten Kontrapunkt zu den Kelchen der Tulpen. Aber aufgepasst: Frisch angeschnitten geben sie ein Sekret ins Vasenwasser ab, welches anderen Pflanzen nicht bekommt. Foto: TPN/ibulb

Tulpen, Tipps und Tricks –

So haben Sie lange Freude am Frühlingsstrauß

Von Dunkelviolett über Knallrot, Gelb und Orange bis hin zu Pastelltönen und Weiß – Tulpen sind echte Farbwunder. Es gibt kaum einen Ton, den man nicht findet. Sogar Sorten mit mehrfarbigen Blütenblättern und interessanten Musterungen werden angeboten. Und wer genau hinsieht, kann auch bei den Blütenformen deutliche Unterschiede entdecken: Neben den Einfachen Tulpen gibt es beispielsweise auch Gefüllte, Gefranste oder Lilienförmige. Kein Wunder also, dass die Zwiebelgewächse schon lange zu den beliebtesten Schnittblumen der Deutschen gehören. Obwohl – oder gerade weil – sie nicht das ganze Jahr über im Handel verfügbar sind. Hier einige Tipps und Tricks:

Zugreifen

Sowohl beim Floristen, als auch auf dem Wochenmarkt oder im Supermarkt: Beim Tulpenkauf empfiehlt es sich immer auf Frische zu achten! Fühlt ein Bund sich fest an und die Schnittstellen an den Stängeln sehen nicht weiß und trocken aus, kann man bedenkenlos zugreifen. Wer ganz sicher gehen will, reibt Blätter und Stängel leicht aneinander. Entsteht dabei ein leises Quietschgeräusch, handelt es sich zweifelsohne um frisch geerntete Ware. Außerdem wichtig: Die Blütenköpfe sollten möglichst noch geschlossen sein, aber bereits ihre Farbe zeigen. Komplette grüne Knospen sind noch recht unreif und es ist schwer abzuschätzen, ob und wie sie sich zuhause weiter entwickeln.

Ab ins Wasser

Was für alle Schnittblumen gilt, ist auch für Tulpen wichtig: Bei Vasen bitte stets auf Sauberkeit achten! Denn gibt es Verschmutzungen, können sich Bakterien rasend schnell vermehren und die für die Wasserversorgung wichtigen Leitungsbahnen in den Stängeln verstopfen. Bevor sie in die Vase kommen, werden Tulpen mit einem scharfen Messer frisch angeschnitten. Anders als einige andere Blumen benötigen Tulpen übrigens kaltes Wasser. Stellt man sie in zu warmes, weichen ihre Stiele auf und die Pflanzen werden geschwächt. Obwohl die Zwiebelgewächse durstige Geschöpfe sind, empfiehlt es sich, Vasen nur etwa ein Drittel zu befüllen und bei Bedarf nachzugießen.

Aufrecht oder locker-leger

Zu den besonderen Eigenschaften von Tulpen gehört es, dass sie auch in der Vase weiterwachsen. Deshalb und aufgrund ihrer sehr biegsamen Stängel beugen sich viele der Blumen bereits nach kurzer Zeit lässig über den Vasenrand. Besonders bei kleinen, runden Gefäßen und bei ge-

füllten Sorten, deren Köpfe durch die vielen Blütenblätter schwerer sind, kommt es zu diesem Effekt. Wer den locker-legeren Tulpen-Look nicht mag, wählt am besten von Anfang an eine hohe, schlanke Blumenvase, in denen die Stiele einen guten Halt haben.

Best Buddies

Arrangiert man Tulpen mit anderen Schnittblumen, sollte man bedenken, dass sie ihren Kollegen schon bald über den Kopf wachsen. Was in einem fest gebundenen Bukett zumeist nicht so schön ist, kann in einem lockeren Frühlingsstrauß sehr reizvoll sein. Besonders hübsch ist es, wenn Tulpen mit Zweigen frühlingsblühender Sträucher – wie Scheinquitte oder Zierkirsche – kombiniert werden. Mit ihren interessanten Blütenformen bilden auch Narzissen und Hyazinthen einen schönen Kontrapunkt zu den Kelchen der Tulpen. Aber aufgepasst: Frisch angeschnitten geben diese beiden Frühlingsblüher ein Sekret ab, welches anderen Pflanzen nicht bekommt. Daher sollte man sie immer erst einen Tag separat ins Wasser stellen, bevor man sie ohne erneuten Anschnitt mit den Tulpen mischt.



Besonders Gefüllte Tulpen lassen schnell den Kopf hängen. Foto: TPN/ibulb

Gut platziert

Je kühler Tulpen stehen, umso länger kann man sich an ihnen erfreuen. Es empfiehlt sich daher, die Sträuße nicht neben einem Heizkörper oder auf einer Fensterbank mit direkter Sonneneinstrahlung zu platzieren. Auch der Obstkorb sollte stets etwas von den Vasen weggerückt werden. Denn das von Äpfeln, Pfirsichen und Bananen abgegebene Reifegas Ethylen lässt fast alle Schnittblumen schneller welken. Beachtet man diese Tipps, halten Tulpen etwa sieben bis zehn Tage. Weitere Informationen: www.tulpenzeit.de. TPN

Bommerholzer Baumschulen

Starten Sie mit uns in den Frühling!

Wir bieten Ihnen zu jeder Jahreszeit ein breites Sortiment hochwertiger Containerpflanzen auf 1,2 ha Verkaufsfläche.

Beste Qualität und fachliche Beratung sind in unserer Baumschule selbstverständlich!

Bommerholzer Str. 98 • 58456 Witten-Bommerholz
 Tel.: 0 23 02/ 66 05 0 • Fax: 0 23 02/7 13 30 • Mo.-Fr. 8-18 Uhr • Sa. 8-14 Uhr
 Internet: www.bommerholzer-baumschulen.de

...viel mehr Natur erleben!

...mehr als NUR Steine!

Natursteinbrüche Bergisch Land

...für Haus und Garten

- Terrassenplatten aus Stein
- Pflastersteine und Palisaden
- Mauersteine und Felsen
- Gabionen, Brunnen und Deko...

www.natursteinbrueche.de

Natursteinbrüche Bergisch Land GmbH, Hahnenfurth 5, 42327 Wuppertal · Fon +49 20 58 78 26 90

German Web-Award für Wittener Werbeagentur tenolo



Die Wittener Webagentur tenolo wurde mit dem German Web Award Gold 2023 prämiert. Beim German Web Award 2023 setzte sich die Agentur gegenüber ca. 2.000 Mitbewerbern durch und zählt damit zur „Elite der Webagenturen“. Der Award zeichnet die besten Webagenturen aus dem deutschsprachigen Raum aus. Das Besondere: Hier entscheidet keine Jury, sondern ein objektives Team von Experten über die Sieger. Ein System aus Bewertungsfragen evaluiert die Punkte. Zur Bewertungsgrundla-

ge gehören unter anderem die Kundenzufriedenheit, psychologisches Know-How und Design. Aus den Einzelergebnis setzt sich die Gesamtbewertung zusammen.

„Die Auszeichnung, zu einer der besten Agenturen in Deutschland zu gehören, unterstreicht unsere Philosophie und Prinzipien: Wir machen Medien menschlich – von Menschen für Menschen“, erzählt Johannes Herberhold, Geschäftsführer bei tenolo.

Neben der Auszeichnung der Agentur an sich wurden auch drei Projekte der Wittener prämiert: Die Umsetzungen der Webseiten für www.vitronet.de, www.klinikum-herford.de und www.dttintecno.de wurden ebenfalls ausgezeichnet und dürfen das „Winner Project“-Siegel tragen.

Für den Web Award 2022 bewarben sich Agenturen aus 11 Ländern, nur die Besten werden ausgezeichnet, unabhängig von der Unternehmensgröße. Die Auszeichnung steht somit für einen exzellenten Qualitätsstandard und herausragende Ideen. „Wir brennen für unsere Arbeit und stecken jede Menge Herzblut in die Projekte unserer Kunden, da ist es umso schöner, wenn dieser Eifer als Qualitätsmerkmal ausgezeichnet wird,“ so Geschäftsführer Jan Plückelmann.

Die 10-köpfige tenolo-Crew aus Webentwicklern, Designern, Textern und Marketing Experten mit Sitz im Wittener Hauptbahnhof betreut Kunden aus dem Gesundheitswesen, regionale Infrastruktur-Dienstleister und soziale Unternehmen. Aber auch Start-Ups, Mittelstand und Familienunternehmen bekommen überzeugende und erfrischende Weblösungen maßgeschneidert – Made in Witten.

BrilLE-Theater: Die Leidenschaft zum Beruf gemacht

Bereits seit 20 Jahren tourt die Gründerin und Leiterin des Wittener BrillE-Theaters Britta Lennardt mit ihrem Ensemble durch ganz Deutschland. Meist kommen bis zu 150 Kinder, Jugendliche und Erwachsene, wenn sie zu einer Aufführung einladen. Die Grenze setzt meist der Veranstaltungsräum.

Theaterchefin aus Leidenschaft

Britta Lennardt spürte ihre Begeisterung für das Theater schon in jungen Jahren. Sie wurde Lehrerin und Mutter, widmete sich nach ihrer Elternzeit aber schließlich ganz dem Theaterspiel. So entstand eines Tages das mobile BrillE-Theater mit Sitz in der Steinstraße 15. Es zählt heute mit Darstellern, Büro und Technik 15 Mitwirkende, die meist aus Witten und Umgebung kommen. „Ich habe meine Leidenschaft zum Beruf gemacht – mit Hobby hat das aber nichts mehr zu tun“, so Britta Lennardt.



Der Name des BrillE-Theaters setzt sich zum einen aus dem Vor- und Zunamen von Britta Lennardt zusammen. Zum anderen möchte das mobile Kindertheater bewusst einen Blick durch eine imaginäre Brille auf die Welt werfen, mit Witz und Tiefgang begeistern, berühren und zum Nachdenken einladen. Zielgruppe sind Kinder und Jugendliche im Alter von 4 bis 12 Jahre. „Wir wollen in den Austausch mit Kindern gehen. Deshalb erzählen wir Geschichten, in denen wir einen Ausschnitt vom Leben zeigen. Oftmals bekommen wir die Bestätigung, dass es auch den Erwachsenen gefallen hat.“

Stücke über Würfelbrot und Quastenför

Die Aufführungen sind überschrieben mit „Fliegen lernen mit Peter Pan“ und „Ringa von Rattenau“. In „Würfelbrot“ lässt Tante Lisa ihren autistischen Sohn Valentin für unbestimmte Zeit bei Onkel Walter. Die Welt von Valentin gehorcht aber eigenen Regeln. Pauline hat es im Stück „Quastenför“ nicht leicht: Morgens kann sie ihre Socken und Schulsachen nicht finden, tritt auf dem Schulweg in Hundehaufen und fällt in der Schule die Treppe hinunter. Für sie ist das jedoch nicht ihre Schuld, sie wird von einem Quastenför geplagt. Zum Jahresausklang stehen dann die Stücke „Das Weihnachtsleuchten“ und „Wie Engel fliegen lernen“ auf dem Programm.

„Die Kinder sollen sich in den Stücken wiederfinden, immer ernst genommen werden und letztendlich ihre Resilienz steigern. Das Schöne ist, dass Kinder so unmittelbar reagieren, laut und oft spontan lachen“, so Britta Lennardt im schönsten Job der Welt.

Auch Nachhaltigkeit wird groß geschrieben

Sechs Theaterstücke umfasst das Repertoire, mit dem das BrillE-Theater im Auto quer durch Deutschland tourt und rund 85 mal im Jahr auftritt. Selbstreflektiert kompensiert das Theater die CO₂-Ausstöße der Fahrten im Nachgang durch die Beteiligung an klimaschonenden Projekten. Auch werden Requisiten, Kostüme und Bühnenbilder zunächst repariert und erst dann ersetzt, wenn sie wirklich ausgedient haben. dx

Schöffen gesucht

Es ist ein besonderes, spannendes Ehrenamt mit viel Verantwortung: Die Stadt Witten sucht für die Amtszeit vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2028 wieder neue Schöffen sowie Jugendschöffen. Wer das Ehrenamt ausüben möchte, muss zwischen 25 und 69 Jahre alt sein, die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen, in Witten wohnen und darf selbst nicht vorbestraft sein. Für das Schöffennam an Jugendgerichten müssen die Kandidatinnen und Kandidaten zusätzlich erzieherisch befähigt und in der Jugendberufshilfe erfahren sein. Vorschläge und Bewerbungen sind bis zum 31. März 2023 unter www.witten.de/schoeffenwahl möglich.

Was sind Schöffen?



Foto: Pixabay

Schöffen sind ehrenamtliche Richter. „Sie wirken im Strafverfahren mit, urteilen über Schuld oder Unschuld von Angeklagten und verfügen über gleiches Stimmrecht wie die Berufsrichter“, erklärt Philipp Schrader vom Rechtsamt der Stadt Witten. „Die Laienrichter bringen auch noch eigene nichtjuristische Überlegungen, Lebens- und Berufserfahrung und eine spezielle Sachkunde in den Entscheidungsprozess mit ein.“

Wie wird das Ehrenamt vergeben?

Gemeinden sind verpflichtet, in jedem fünften Jahr eine Vorschlagsliste für Schöffinnen und Schöffen aufzustellen. Üblich ist, dass unter anderem die im Rat vertretenen Parteien und Wählergruppen Personen benennen, die sie für geeignet halten. Vorschläge können bis zum 31. März beim Rechtsamt, Brauckstraße 14, 58454 Witten oder unter rechtsamt@stadt-witten.de eingereicht werden. Benötigt werden dafür der vollständige Name, Geburtsdatum und -ort, die deutsche Staatsangehörigkeit, Angaben zum Beruf und die Anschrift. Auskünfte zur Schöffennam gibt Philipp Schrader unter rechtsamt@stadt-witten.de. Ansprechpartner zu den Jugendschöffen ist Paul Anschutz vom Amt für Jugendhilfe und Schule unter jugendhilfe-und-schule@stadt-witten.de.

Ein entsprechendes Bewerbungs- bzw. Vorschlagsformular für beide Ämter findet man auf der Homepage der Stadt Witten unter: www.witten.de/schoeffenwahl.

Tierheimhunde bald steuerfrei



Foto: Pixabay

Wer einem heimatlosen Hund ein Zuhause gibt, soll in Witten künftig nach einem Jahr keine Steuer für den Vierbeiner mehr bezahlen müssen. Das hat der Rat jetzt auf Anregung der SPD mit großer Mehrheit beschlossen.

Ratsherr Martin Kuhn erläutert eine wichtige Voraussetzung da-

für: „Diese Regelung können Privatpersonen aus Witten in Anspruch nehmen, die ihren Hund nach dem ersten März 2023 aus dem örtlichen Tierheim oder von einer Wittener Tierschutzorganisation übernommen haben.“ Aber erst nach einem Jahr der „Probe“ mache die Steuerbefreiung Sinn. Schließlich, so erläutert SPD-Ratsherr Michael Aufermann, habe seine Partei mit der Kostenerleichterung auf keinen Fall einen Anreiz für eine völlig überlegte Tierhaltung schaffen wollen: „Wer mit einem Tier zusammenlebt, übernimmt die Verantwortung für ein Lebewesen. Daher sollte die Hürde auch nicht zu niedrig liegen.“ Eine Steuerbefreiung für einen zweiten Hund kann deshalb erst drei Jahre nach der Steuerbefreiung für den ersten Hund geltend gemacht werden.

Der erforderliche Antrag für die Steuerbefreiung soll künftig nach Möglichkeit bürgerfreundlich über ein Online-Formular gestellt werden können.

seit 1913

Bestattungen Bohnet

Universitätsstraße 2 · 58455 Witten
Tel. 02302-57828 · Fax. 02302-57847

Erledigung aller Formalitäten • Überführung In- und Ausland
Tag und Nacht dienstbereit • Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Das „Trotz Allem“-Team

Kundgebung zum 80. Jahrestag der Sinti-Deportation

Vom Dorneywald nach Auschwitz

Am frühen Morgen des 9. März 1943 begann die Deportation der Sinti aus Witten in das Konzentrationslager Auschwitz. Mindestens 58 Menschen holte die Wittener Polizei aus dem so genannten „Zigeunerlager“ im Dorney und brachte sie zum Bahnhof Bochum Nord. Von dort aus fuhr der Deportationszug nach Auschwitz. Die Behörden bemühten sich nicht, die Deportation geheim zu halten. Viele Wittener_innen sahen die Lkws mit den deportierten Menschen. Der Besitz, den sie hinterließen, wurde unter der Bevölkerung versteigert, die manches Schnäppchen machte. Nur wenige Sinti überlebten und noch weniger kehrten nach Witten zurück.

Völkermord an Sinti und Roma

Die Deportation der Sinti aus Witten war Teil des Porajmos, wie Sinti und Roma den Völkermord an ihren Leuten nennen. Die Nationalsozialisten ermordeten ungefähr 500.000 Sinti und Roma. Ihre Diskriminierung endete nicht mit der Nazi-Herrschaft, sondern dauert bis heute an.

Teil der Stadtgeschichte

„Mit der Kundgebung erinnern wir nicht nur an den Völkermord an Sinti und Roma. Wir erinnern auch an einen Teil der Wittener Stadtgeschichte, der Vielen unbekannt ist und meist schlicht verschwiegen wird“, so das „Trotz Allem“-Team. Und weiter: „Kein Gedenkzeichen erinnert an die deportierten und getöteten Sinti. Mit der Kundgebung fordern wir, dass die Stadt ihnen ein angemessenes, dauerhaftes und unübersehbares Gedenken widmet.“

09. März
ab 17:30 Uhr

Treffpunkt für die Kundgebung ist am Donnerstag, 9. März, ab 17:30 Uhr, am Parkplatz des Spiel- und Sportverein Oespel-Kley 08 e.V. Der Parkplatz befindet sich an der an der Dorneystraße.

Impressum

Titelbild: Team des BrillE-Theaters, Foto: BrillE-Th.

Herausgeber: ☎ 02302/9838980

Monika Kathagen
Wasserbank 9, 58456 Witten

Verlag und Redaktion:
Kathagen-media press
E-Mail: info@image-witten.de
www.image-witten.de

Anzeigen und Redaktion:
Barbara Bohner-Danz, Matthias Dix, Monika Kathagen,
Jessica Niemerg, Dr. Anja Pielorz, Rainer Schletter
(Es gilt die Verlagsanschrift)

Verteilung: DBW Werbeagentur GmbH, Bochum

Druck:
BONIFATIUS GmbH Druck – Buch – Verlag, Paderborn

Erscheinungsweise:
Monatlich, kostenlos, Haushaltsverteilung in Witten u.a. Annen, Stockum, Rüdighausen, Herbede, Heven, Bommern und Umgebung, Innenstadt und Sonnenschein

Auflage:
Insgesamt ca. 50.000 Exemplare – Regionalausgabe Herbede, Heven, Bommern und Umgebung 20.000 Exemplare; Regionalausgabe Zentrum, Annen, Stockum, Rüdighausen 30.000 Exemplare

Es gilt die Preisliste Nr. 7 ab Ausgabe 4/2022. Die vom Verlag gestalteten Anzeigen und Texte bedürfen zur Veröffentlichung in anderen Medien der schriftlichen Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingereichtes Bild- und Textmaterial usw. übernimmt der Verlag keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Nächster Erscheinungstermin:
Donnerstag, 30.3.2023
Anzeigenschluss: Mittwoch, 15.3.2023



Jetzt zuschlagen und aus einer großen Vielfalt auswählen! Wir helfen Dir!



Jetzt Termin vereinbaren

- ✓ E-Bikes
- ✓ Beratung
- ✓ Ergonomie
- ✓ Fahrrad-Service

Ausverkauf von Vorführädern



vit:bikes Witten

Pferdebachstraße 84B : 58455 Witten

☎ 02302 / 9113500 : ✉ witten@vitbikes.de

www.vitbikes.de/standort-witten

Öffnungszeiten : DI-FR 10-18 Uhr : SA 10-16 Uhr

